

Weber
Bäckerei-Konditorei
Café-Bar Restaurant
Promenade 148
7260 Davos Dorf
Tel. 081 410 11 22
www.cafe-weber.ch

Gewinner **BÄCKERKRONE 2019**

**Wir leben
Brotgenuss!**

**täglich geöffnet
ab 06.00 Uhr**
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gipfel

Zeitung

Das Organ für den Tourismus im Prättigau,
in der Landschaft Davos und im Albulatal

www.gipfel-zeitung.ch

METZGEREI MARK

Sei keine Kopie.
Sei du selbst!
Power Beef.
Das Original.

BECK Hitz

Beck Hitz AG
7240 Küblis
Tel. 081 300 31 00
info@beckhitz.ch

**Es isch kei Witz...
... zBesta Brot
gits bim Hitz!!!**

*Ihr Beck usem Prättigau...

www.beckhitz.ch

MINELLI
Spenglerei · Bedachungen

Mattastrasse 56
7270 Davos Platz
Tel. 079 241 28 19

Schöner 1.
August!

Take Away
PIZZERIA
AL CAPONE

HÄXE-BAR • DORF-BEIZ • KAFI-TRÄFF

pizzeria@alcapone-klosters.ch
081 416 82 82
www.alcapone-klosters.ch

pizzadatoni.ch
do kasch di beschi
Pizza ha!

HOTEL TERMINUS

7240 Küblis

*****Durchgehend warme Küche*****

Reservierungen unter 081 330 53 30

KESSLER'S
★★★★ DAVOS
KLOSTERS
KULM
HOTEL
WOLFGANG

Sonne tanken auf der
grossen Sonnenterrasse
des Kulm!

365 Tage im Jahr offen – Telefon 081 417 07 07

Hugo Jacobs, eidg. dipl. Malermeister

Malergeschäft • Tapeten • Restaurationen
Beizarbeiten • Lehmputze
Schriften • Reklamen • Sgraffiti
Stucco Veneziano • Schimmelpilzsanierungen
Bautenschutz mit Nanotechnologie
Fassadensanierungen • Isolationen

Parkstrasse 10, 7270 Davos Platz, Tel. 081 413 55 45, Fax 081 413 16 72, Mobile 079 357 22 00

Alles aus einer Hand

Umbauspezialist

JÄGLI & SCHNEIDER
Tel. 081 413 55 51
www.jaegli-schneider.ch

gips_team gmbh
Tel. 081 413 66 66
www.gips-team.ch

morandi
plattenbeläge
gmbh
Tel. 081 413 63 47
www.morandiplatten.ch

Die Spezialisten

**ACHTUNG, FERTIG,
GRILLSPASS!**

Mit VITOGAZ macht der Sommer richtig Spass

Erhältlich bei uns in Klosters und Davos:
Klosters +41 81 410 22 00 Davos +41 81 410 65 65

Weitere Infos unter www.kunz.ch

VITOGAZ

KUNZ AG
SANITÄR HEIZUNG LÜFTUNG

Kung Massage
Traditionelle Thai
Promenade 77
in Davos Platz.
Tel. 079 539 45 27
kungmassagedavos.ch

topclean davos
Textilreinigung · Wäschepflege
Im Eurospar Davos Dorf
(1. Etage)
Öffnungszeiten
Mo. bis Fr. 08.00 – 12.00
14.00 – 18.30
Sa. 09.00 – 12.00
Annahmestelle auch bei der
DROPA Klosters Platz
Tel. 081 420 71 66
topcleandavos@gmx.ch

LUIGI TAXI
DAVOS
079 218 30 70

Dampfwäsche, Hygiene und Auffrischung von:
Teppich – Polster – Matratzen + Umzugsreinigung
Direkt bei Ihnen zu Hause!
DAMPF POWER FLORINA
Florina Nechita Tel. 079 359 31 09
dampf.power@yahoo.com
www.dampfpower-florina.ch

caffè Dan George

Gipfel Zeitung
Auflage: 15 500 Ex.
Verlag, Redaktion u. Inserateannahme:
Gipfel Media AG, Heinz Schneider
Postfach 216, 7270 Davos Platz
Tel. 081 420 09 90 • Fax 081 413 22 44
E-Mail: info@gipfel-zeitung.ch
Internet: www.gipfel-zeitung.ch
Inserateannahmeschluss: montags, 18:00



Conrad's Hoflädeli



Puura Brunch 1. August 2020

ab 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr. Tischreservation erforderlich

Wir bitten um Anreise mit dem ÖV wenn immer möglich.
Postauto Linie 8 ab Bahnhof Davos Platz um 9.01 Uhr jede halbe Stunde

Preis Erwachsene Fr. 40.00, Kinder bis 5 Jahre gratis,
6 - 10 Jahre Fr. 10.00, 11 - 16 Jahre Fr. 20.00

Der Brunch findet nur bei trockener Witterung statt.
(Auskunft erteilt Tel. 1600 ab 31.7., 18.00 Uhr oder www.walserhuus.ch)

Wir freuen uns auf Ihre Reservation. info@walserhuus.ch, Tel. 081 410 60 30

Landschaftswahlen
27. September 2020

Bereit für Davos.

«Frauenpower mit Bodenständigkeit, unternehmerische Akzente und soziale Verantwortung – das passt!»

Andrea Schmid Kistler
Rechtsanwältin

Valérie Favre Accola
Valérie Favre Accola
kandidiert als **Frau Landammann**

[f valeriefavreaccolaGR](https://www.facebook.com/valeriefavreaccolaGR)
[i valerie-favreaccola.ch](https://www.instagram.com/valerie-favreaccola.ch)

Landschaftswahlen vom 27. September 2020
Wahl Landammann
Valérie Favre Accola

**Seit 27 Jahren
Ihre Gipfel Zytig**

S'chlaina Pub



Schiers

Herzlich willkommen!

Öffnungszeiten:

So. bis Do. 17:00 – 24:00
Fr./Sa. 17:00 – 01:00

*Willkommen bei
Dany Rüedi*

Neu: Tägliche Gipfel-News auf www.gipfel-zeitung.ch

Das 1. August-Wochenende

Auf der Madrisa ist viel los...

Samstag, 1. August: Brunch und Unterhaltung

- Reichhaltiges Brunchbuffet
- Besuch von Henne Hanna
- 50% auf die regulären Tarife der Berg- & Talfahrt

Erwachsene exkl. Bahnfahrt	Fr. 35.00
Kinder 6 - 12 Jahre exkl. Bahnfahrt	Fr. 25.00
Kinder bis 5 Jahre	Fr. 10.00

Anmeldung bis 29.07.2020 unter info@madrisa.ch oder T +41 81 410 21 70.

Sonntag, 2. August: Klapperlapapp

Klapperlapapp, das Märchen- und Geschichtenfestival der Schweiz. Erleben Sie Jolanda Steiner, Martin Soom, Jürg Stegmeier, Sibylle Aeberli und das Minitheater Hannibal am 2. August live auf Madrisa.

Infos und Tickets unter: madrisa.ch/klapperlapapp

Weitere Informationen:

Klosters-Madrisa Bergbahnen AG
Madrisastrasse 7
CH-7252 Klosters Dorf
T +41 81 410 21 70
info@madrisa.ch



MADRISA
GENIESSE DEN MOMENT

+41 81 410 21 70
madrisa.ch

1. August-Brunch
&
Klapperlapapp
am 02. August



Öffentliche Veranstaltung
der SVP Davos



Was braucht die Wirtschaft nach der Covid-19 Pandemie?

Dienstag, 4. August, 19.30 Uhr
Hotel Grischa, Davos Platz

Unternehmerin und Nationalrätin Magdalena Martullo-Blocher und IT-Unternehmer und Grossrat Jan Koch referieren zum Thema «Was braucht die Wirtschaft nach der Covid-19 Pandemie?».

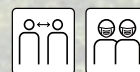
Anschliessend Frage- und Diskussionsrunde.

Moderation Grossrätin und Kleine Landrätin Valérie Favre Accola.

Wir freuen uns auf Sie
SVP Davos

Mit Live-Stream www.svp-davos.ch

Anmeldung erwünscht info@svp-davos.ch



Mit Abstand füreinander

**Bereit
für Davos.**



svp-davos.ch
[f svpdavos](https://www.facebook.com/svpdavos)





HOTEL
SCESAPLANA
LANDLIEBE IN DEN BÜNDNER BERGEN

1. Augustfeier im Restaurant Schlössli in Seewis Dorf

Lassen Sie sich mit erfrischenden Drinks und sommerlichen Köstlichkeiten aus der Küche verwöhnen.

**Ab 19.00 Uhr musikalische Unterhaltung
mit dem Bündner Ländlermix**

**Von der Terrasse aus haben Sie einen wunderbaren Ausblick
auf die Höhenfeuer und Feuerwerke**

Wir freuen uns auf Ihre Reservation 081 307 54 00

Ja zur massvollen Zuwanderung

In den letzten 13 Jahren sind eine Million Menschen in die Schweiz eingewandert, und das nach Abzug jener, die wieder ausgewandert sind. Je nach Szenario bedeutet dies für die Schweiz zwischen 2030 und 2035 bis 10 Millionen Einwohner.

In Zeiten wie heute, wo die Stadtbevölkerung in Scharen in unsere wunderschöne Bergwelt dem Dichtestress entflieht, wäre eine solche Entwicklung eine Katastrophe. Eine Entwicklung, die einem zum Denken geben sollte, da es auch im Sinne der Bevölkerung sein muss, die Lebensqualität in unserem Land hoch zu halten und nicht abzubauen. Eine derart hohe Zuwanderung hat verhängnisvolle Folgen in unserem Alltag, die ich als Gemeinderat und Unternehmer bereits jetzt feststellen muss.

Zum einen wird uns heute schon bis in die Gemeinden vorgeschrieben, wie wir zu bauen haben, wir müssen verdichtet und höher bauen, um Kulturland so wenig wie möglich zu verbauen und werden in unserer Freiheit massiv wegen der Einwanderung eingeschränkt. Die Konsequenzen sind steigende Mieten und Bodenpreise, steigender Wasser- und Energiebedarf, verstopfte Strassen und ÖV's und noch mehr Schulklassen mit einem überdurchschnittlich hohen Anteil an fremdsprachigen Kindern.

Zum andern sind dies die sogenannten ausländischen Fachkräfte, die zu tieferen Löhnen in den Arbeitsmarkt eindringen und Arbeitnehmende über 50 Jahre aus dem Arbeitsmarkt drängen. Die Folge ist Arbeitslosigkeit im Alter.

Ich bin für Zuwanderung, ich bin aber für eine kontrollierte und massvolle Zuwanderung, die Lebensqualität zu lässt und unsere Kultur bewahrt und nicht für eine Zuwanderung in die Gefängnisse oder in unsere Sozialwerke.

Deshalb sage ich am 27. September «Ja zur Begrenzungsinitiative», ohne Wenn und Aber.

Ronny Krättli, Gemeinderat & Unternehmer, Domat/Ems

Die Begrenzungsinitiative wird mit Unwahrheiten bekämpft

Von den Gegnern der Begrenzungsinitiative wird immer wieder behauptet, dass die Schweiz nach dem EWR-Nein 1992 in eine tiefe Rezession gefallen sei, und dass erst nachdem die bilateralen Abkommen mit der EU in Kraft getreten waren die Konjunktur in der Schweiz wieder an Fahrt aufgenommen habe. All jene, die sich noch an diese Zeit erinnern, wissen, dass diese Behauptungen nicht den Tatsachen entsprechen. Diese falschen Behauptungen werden bewusst wieder und wieder gebracht, um die Stimmbürgerinnen und -bürger zu verunsichern und Angst zu schüren.

Tatsächlich verhielt es sich damals so, dass bereits Ende der

1980er Jahre ein Absturz der Konjunktur in der Schweiz in eine Rezession erfolgte, veranlasst insbesondere durch eine massive Überhitzung des Immobilienmarktes. Diese Rezession begann also weit vor der EWR-Abstimmung von 1992, bei der die Stimmberechtigten einen EWR-Beitritt ablehnten.

Auch die Behauptung, die Konjunktur habe erst wieder an Fahrt aufgenommen als 2001 die bilateralen Verträge mit der EU in Kraft traten, stimmt nicht. Tatsächlich hat die Konjunktur in der Schweiz bereits 1996 wieder an Fahrt aufgenommen, erreichte 1999 ihren Höhepunkt (dot.com-hype) und ging in die Hochkonjunktur über – also zwei Jahre vor Inkrafttreten der Bilateralen.

Die im Zusammenhang mit der Begrenzungsinitiative vorgebrachten Unwahrheiten und Schwarzmalereien durch Wirtschaftsvertreter sind eigentlich leicht zu durchschauen. Diese Kreise wollen weiterhin billige Arbeitskräfte in der EU rekrutieren können und die «alten und teuren Schweizer» in die neu geschaffene Sozialversicherung für über 60-Jährige abschaukeln; diesen Interessenvertretern sind deshalb alle Mittel recht, also auch Unwahrheiten und Angstmacherei, damit die Begrenzungsinitiative am 27. September abgelehnt wird.

Die adäquate Antwort auf die kontinuierliche Verbreitung von Unwahrheiten dieser Begrenzungsinitiative Gegner kann gegeben werden, indem Sie am 27.09.2020 ein klares Ja zur Initiative in die Urne legen und zeigen, dass Sie sich nicht an der Nase herumführen lassen.

Beda Egger, Chur



Hoher Besuch (mit Maske) bei Alfred Gees auf der Wiesner Alp

Neu: Tägliche News aus der Gipfel-Region
auf www.gipfel-zeitung.ch

Platten- & Naturstein-Ausstellung in Klosters

Winkelstrasse 7, Klosters Platz

Keramik, Mosaik, Marmor, Granit,
Dünnschiefer Steinfurniere

Beratung nach tel. Vereinbarung
081 422 26 90

Gebr. Schmid AG Klosters

Plattenbeläge
Guaweg 3, 7252 Klosters Dorf



ELEKTROPartner

SERVICEPartner

ELEKTRO PARTNER KLOSTERS AG

Doggilochstr. 126, Klosters - Tel: 081 422 27 37 - info@elektro-partner.ch - www.elektro-partner.ch



www.fitschi.ch | info@fitschi.ch

FITSCHI Transporte + Recycling AG

Hauptstrasse 3, Saas | Tel. 081 332 12 48

Die Gipfel Zeitung auch auf Facebook

Folgen Sie uns jetzt auch auf Facebook. News, Auszüge aus der GZ, Videos, Wettbewerbe und vieles mehr entdecken Sie auf www.facebook.com/gipfel-zytig

**Seit 27 Jahren
Ihre Gipfel Zytig**

Lieferung in die
ganze Schweiz

A-Z

Bettwarencenter

**Alles für einen
gesunden Schlaf**

• Matratzen • Kissen • Lattenroste • Bettrahmen

softsleep
swissmade

Technogel

swissbed

**MADE
IN
SWISS**

**10
JAHRE
GARANTIE**

Matratzen ab
249.^{CHF}

**Achtung neue
Öffnungszeiten!**

Talstrasse 25, 7270 Davos-Platz
www.az-handel.ch

Di bis Do 13.30 - 18.30 Uhr

WICHTIG: Ich bin unter
079 221 36 04 immer, auch ausser-
halb der oben genannten Zeiten für
Sie da. Machen Sie einen Termin!



Zum 1. August 2020 – 729 Jahre Schweiz

von Valérie Favre Accola, Grossrätin und Mitglied des Kl. Landrates von Davos

Liebe Einwohner/-innen der Gipfel-Region, liebe Gäste

Wie Sie ja alle wissen und täglich erfahren, bewegen wir uns auch in Graubünden in einer digitalisierten, visionären und globalisierten Welt und streben, das liegt in der Natur des Menschen, nach immer mehr. Am 13. März in diesem Jahr hingegen wurde das Streben nach immer mehr jäh gestoppt – plötzlich zählten andere Werte, und wir erlebten auch dank dieser ausserordentlichen Krisensituation grosse Solidarität. Alle politischen Lager waren sich bezüglich Bedeutung von Grenzkontrollen, Selbstversorgung und Pflichtlager für einmal einig. In dieser Krisensituation hat sich aber auch gezeigt, dass jedes Land sich am nächsten war. Es galt, seitens der Regierungen, egal auf Bundes-, Kantons- oder Gemeindeebene, umsichtig zu entscheiden und entschlossen zu handeln. Kein Land hat in Bezug auf wirtschaftliche Hilfen schneller gehandelt als die Schweiz. Einmal mehr hat sich gezeigt, dass wir gerade als kleines und unabhängiges Land schlagkräftig sind.

Und in dieser Situation stellt sich mir zwangsläufig die Frage, wohin führt uns die Zukunft? Wie sieht diese aus? Wird die Zukunft uns auch weiterhin Wohlstand, Gesundheit und sozialen Frieden sichern? Folgen weitere Pandemien oder müssen wir mit künftigen Wirtschaftskrisen rechnen? Wie gehen wir mit den künftigen Problematiken um?

Wo könnte man besser innehalten und sich diesen Fragen stellen, als hier in Graubünden, mitten in



dieser erhabenen und imposanten Bergwelt, im Anblick von Bergkämmen, Schluchten, Seitentäler, Felswänden und Gipfeln, im Anblick des unendlichen Universums, den Sternenhimmel bewundernd, der uns auch bewusst erleben lässt, wie klein, verletzlich, ja gar unbedeutend wir sind und uns aber gleichzeitig nicht nur aufgrund unserer Endlichkeit wahre Demut und Bescheidenheit lehrt.

Viele Mitbürger/-innen haben mir von ihren besinnlichen und schönen Momenten der 1.-Augustfeier erzählt, vom Zählen der Höhenfeuer und das gemeinsame Bräteln der Cervelats an einem Feuer auf der Alp, den geselligen Lampionumzügen und den feierlichen Reden. Alle diese persönlichen Geschichten zeugten von Stolz und Dankbarkeit. Aber auch von einem starken Bewusstsein dafür, woher

wir kommen, warum es uns heute gut geht und was die Gründe für unser privilegiertes Leben sind.

Sie alle sind sicherlich auf einer Wanderung im schönen Graubünden schon einmal einer mächtigen grossen Arve oder einer Lärche begegnet, deren Wurzeln sich an eine karge Felswand oder am kargen Boden krallte. Vielleicht haben Sie sich im Anblick dieses hoch gewachsenen Baums gefragt, wie es nur möglich ist, dass diese Arve sich so entwickeln konnte: gross, stark, mächtig, beeindruckend und dies trotz widrigsten Umständen. Ohne die Wurzeln wäre dies niemals möglich gewesen.

Daher wollte ich von meinen Mitbürgerinnen und Mitbürgern auch wissen, was denn in ihren Augen die Vorzüge ihres Heimatlandes Schweiz sind? Ich war

Fortsetzung nächste Seite

Wir gratulieren allen

Löwe - Geborenen
(23.7. bis 23.8.)

ganz herzlich zu ihrem
Wiegenfest und wünschen für die
Zukunft nur das Beste!

Übrigens:
Löwen sind stolz und handeln
mit viel Selbstbewusstsein
und impulsiv.

Ihre Gipfel Zytig



Verkauf/Service/Miete

Peter Hew
Hydraulik

Gandaweg 2
Klosters Dorf

081 422 39 42



Gentiana
RESTAURANT / BISTRO / KIRCHNER STÜBLI

Das gemütliche Bistro an der
Promenade 53 in Davos Platz

Seit 60 Jahren
die Nr. 1
für alle Fondues
und mehr...

Willkommen bei
Jens & Nicole Scheer
und Team

081 413 56 49

erstaunt, wie deckungsgleich die Aussagen der einzelnen Befragten waren.

Heute, liebe Mitbürger/-innen und Mitbürger, liebe Gäste, lebt es sich in der Schweiz, in Graubünden gut, ja sogar sehr gut. Wir leben im Wohlstand, sozial abgesichert, in einem politisch stabilen Land, aber auch mit allen Herausforderungen, die sich uns in der Gegenwart und wohl auch in der Zukunft stellen. Wir werden weiterhin nach noch mehr Innovation, Entwicklung, Gesundheit und Wohlstand streben, um unser Leben in allen Bereichen weiter zu verbessern und das bisher Geschaffene zu erhalten oder sogar zu optimieren.

Dass dem so ist, verdanken wir jenen Vorfahren, die sich seit 1291 für Freiheit, Rechtsstaatlichkeit, direkte Demokratie und Föderalismus eingesetzt haben. Dies sind im Übrigen unentbehrliche Qualitäten unseres Landes und zwingen uns zu hinreichender Souveränität, auch in einer komplexen und vernetzten Welt. Ich bin deziidiert der Meinung, dass dies Qualitäten sind, also im weitesten Sinn der schweizerische Kapitalstock und unsere Fähigkeit, ihn zu bewahren und zu äufnen, die uns global gesehen dermassen attraktiv machen.

Wie wichtig Demut und Ehrfrucht sind, führt uns gerade dieses Jahr die Covid-19-Pandemie vor Augen. Was will ich Ihnen damit sagen?

Wie die Zukunft aussieht, wissen wir alle nicht. Wir wissen nicht, ob sich unsere grössten Befürchtungen bewahrheiten oder ob wir weiterhin dank Willens- und Schaffenskraft auf Wohlstand und soziale Sicherheit zählen dürfen.

Doch ich bin überzeugt, dass dank des erwähnten schweizerischen Kapitalstocks nir-

gendwo sonst auf der Welt die Bürgerinnen und Bürger so viel Macht und so viel Verantwortung wie in unserem Land haben.

Genau das gefällt mir an unserer Demokratie: **Sie ist mutig. Sie lässt uns die Chance unsere Zukunft selbst zu gestalten.**

Die Demokratie traut uns allen viel zu. Denn die Tatsache, dass neben dem Bundesrat und dem Parlament bei uns auch die Bürgerinnen und Bürger Verantwortung tragen, Einfluss nehmen und sich beteiligen – das schafft Nähe und das schafft Identität. Und genau darauf sind wir Menschen angewiesen. Das war schon immer so und ist in den Zeiten der Globalisierung noch stärker geworden.

Leicht wird es künftig sicher nicht. Aber unsere Ausgangslage ist gut. Nebst soliden staatlichen Strukturen verfügen wir über innovative, dynamische Unternehmen, über gut ausgebildete, engagierte Mitarbeitende und über vorteilhafte wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen und eine kaum vergleichbare Qualität der Vorsorge.

Dies sind für mich Gründe, die mich positiv und zuversichtlich in die Zukunft blicken lassen. **Mit dem Willen zum Gestalten, dem gemeinsamen Blick nach vorne und auch mit etwas Demut und Gelassenheit.**

Lasst uns den 1. August am nächsten Samstag gebührend feiern, in Dankbarkeit und Würdigung der Leistungen der 729 Jahre Eidgenossenschaft.

Ich wünsche Ihnen jetzt schon einen schönen 1. August!

Ihre Valérie Favre Accola



Promenade 71, Davos Platz, Maya Bigliel

Infolge Geschäftsaufgabe
ab sofort auf das ganze Sortiment

30 bis 60 %

**Unschlagbare Insertionspreise
gibt es nur in Ihrer
Gipfel Zeitung**

endless beauty
Das Beautycenter in Graubünden

Endless Beauty – das Beautycenter in Graubünden. Seit 2010 Ihr Kompetenzzentrum für Beautybehandlungen. Hohe Fachkompetenz und regelmässige Weiterbildungen zeichnen uns – die Endless Beauty in Zizers – aus. In unserer Praxis setzen wir immer auf die aktuellsten Beautytrends.

Wir arbeiten ausschliesslich mit den neuesten Geräten im Bereich der Körperästhetik, um Ihren Ansprüchen gerecht zu werden und zu erfüllen. Unserer Geräte sind alle CE-zertifiziert. So erreichen wir die besten Behandlungsergebnisse mit einem möglichst geringen Aufwand – nicht invasiv und ohne nennenswerte Nebenwirkungen, zu absolut fairen Konditionen.

Folgende Behandlungsmethoden bieten wir an

Fettentfernung mit Kälte (Kryolipolyse), dauerhafte Haarentfernung (kein IPL), Tattoo- und Permanent-Make-up-Entfernung, Aknetherapie, maschinelle Lymphdrainage, Faltenentfernung mit Micro-Needling, Behandlung von Besenreisern, Dehnungsstreifen, Pigmentflecken oder auch Nagelpilz.

Termine nur nach Vereinbarung.

Endless Beauty
CH-7205 Zizers | +41 (0)81 559 42 00
www.endless-beauty.ch

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag und wünschen für die Zukunft viel Energie, Gesundheit und Erfolg! – täglich auf www.gipfel-zeitung.ch
Ihre Gipfel Zytig



Petra Arends
22. Juli



Manuel Pleisch
23. Juli



Martin Renner
24. Juli



Heli Kloiber
24. Juli



Bruno Sprecher
25. Juli



Markus Blumer
25. Juli



Cornelia Pedranzini
25. Juli



Walter Camenzind
25. Juli



Carla Bucher
26. Juli



Ernst Flütsch
26. Juli



Jann Flütsch
26. Juli



Marco Müller
26. Juli



Marco Issler
28. Juli



Franziska v. Arb
28. Juli



Catherine Kull
29. Juli



energetisiert,

«kasch länger»

Bündahotel



Gutschein

10% auf das ganze Restaurant Sortiment

Geöffnet Mo-So ausser Do
Gutschein muss im Restaurant vorgelegt werden



Unser Angebot

Mittagsmenü mit Softgetränk 19.50.-

Znüni Hit:

Kaffeauswahl und ein Gipfeli 4.50.-

Kaffeauswahl und ein Eingekekammtes 6.-

Bodens Raviolikarte

Fischplatte

Flammkuchen

Tomhawak auf heissen Stein

Sushi am FR/SA/SO

Oder Take away von MO - SO (ausser DO)

Diverse Coupes

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihre Gastgeber Manuela Vieli & Thorsten Bode

**Erstklassige Bauwerke mit unverwechselbarem Charakter schaffen bleibende Werte und prägen das Bild der Zukunft.
Mit unserem professionellen Know-how und unserer Erfahrung, stellen Sie Ihre Projekte auf eine bewährte Basis.**



**Projekt
Residenz Sunset
Vitznau**

BAU LINK
Generalunternehmung
Davos · Chur · Bern · Zürich · Naters · Ascona

Baulink AG

Promenade 101
7270 **Davos Platz**
Telefon 081 410 01 60
Fax 081 410 01 63

Tittwiesenstrasse 27
7000 **Chur**

Bahnhofplatz 3
3011 **Bern**

Rigistrasse 55
8006 **Zürich**

Bahnhofstrasse 8
3904 **Naters**

Via Prà di Vizi 11
6612 **Ascona**

www.baulink.ch

Entwicklung, Planung, Kalkulation und Projektleitung sind bei Baulink in den besten Händen.

FDP
Die Liberalen
Davos



Peter Engler
Ihr neuer Landammann

C'prez Sport
Küblis

30-50 %*

Sommersaison-Ausverkauf
ab 4. August 2020

*nur auf gekennzeichnete Artikel, nicht kummulierbar mit anderen Rabatten.



Jodlermesse zum Nationalfeiertag in Frauenkirch

P. Am Nationalfeiertag, am 1. August, lädt die Kath. Pfarrei Davos, Alt und Jung, Einheimische und Gäste, zur festlichen Jodlermesse ein. Deskan Kurt Susak: «Wir bitten und beten um Gottes Schutz und Segen für unsere Heimat und einen solidarischen Zusammenhalt der bürgerlichen Gemeinschaft in unserem christlichen Land.» Die Festmesse beginnt um 10 Uhr auf dem h.art Platz in Frauenkirch mit dem Jodelchörli Parsenn unter der Leitung von Albert Ulmann und Dekan Pfr. Kurt B. Susak als Zelebrant und Festprediger. Der sogenannte

h.art Platz oder auch Platz in den Birchen in Frauenkirch befindet sich oberhalb der Reithalle Frauenkirch. Bitte mit dem Bus zur Busstation Gadenstatt oder mit dem Auto zum Parkplatz vor dem Kieswerk Frauenkirch, dann geht es zu Fuss auf der Strasse zum Junkerboden (ca. 5 min). Betagte Personen können mit dem Auto hochgefahren werden. Bei schlechtem Wetter finden die Festmesse zum Nationalfeiertag mit dem Jodelchörli Parsenn um 10 Uhr in der Marienkirche statt. Info bei schlechter Witterung am 1. August, ab 8.00 Uhr Tel. 1600.



Top-News der Gipfel-Region

Jeder Eintrag kostet CHF 50.–! Note mit Hinweis an Gipfel Zeitung, Pf. 216, 7270 Davos Platz (Gratis für Inserenten!)

Auch auf www.gipfel-zeitung.ch

Fr. 31.7. bis So. 9.8.

Klosters Music im Zeichen von Beethoven

Sa. 1. August, ab 18:00

1.-August-Feier im Rest. Schlössli, Seewis Dorf, sommerliche Köstlichkeiten und Live-Unterhaltung mit dem Bündner Ländlermix

Sa. 1. August, ab 19:00

«Die Magische Stunde» – Sinneszauber par excellence mit Jalin Alfar im Hotel Grischa, Davos. Magie und Kulinarik. Anmeldung: 081 414 97 97

Sa. 1. August, ab 18:00

«Erschta August on the rocks» im Hard Rock Hotel Davos: Festliches Buffet auf der gr. Terrasse und live-Musik mit der Mundart-Rockband RohCHost

Sa. 1. August

1.-August-Feier mit DJ Fritz im Berghaus Schwänzelegge auf Grösch-Danusa, 1.-August-Rede von alt-Ständerat Christoffel Brändli

Sa. 1. August

1.-August-Brunch m. Unterhaltung auf der Madrisa

Sa. 1. August, ab 09:00

Puura-Brunch im Hotel Walserhuus Sertig. Von 09:00 bis 13:00. Reservationen: 081 410 60 30

So. 2.8.

Klapperlapapp, das Märchen- und Geschichtenfestival auf der Madrisa

Di. 4.8., ab 19:30 im Hotel Grischa

SVP: Was braucht die Wirtschaft nach COVID-19?

So. 9.8.

9. Bewusstseins-symposium im Kongresszentrum Davos. Anmeldungen: www.starfire-college.ch

Fr. 14.8.

Piemont Gourmetabend mit Weindegustation im Rest. Al Capone Klosters. Live-Musik: Lucky Boys

So. 23.8.

Äpler-Chilbi mit Comedy-Duo Messer & Gabel im Berghaus Schwänzelegge auf Grösch-Danusa

Klosters: European Junior Championships 18 & U abgesagt

Liane Alban von Klosters Tennis Turniere: «Wir hatten bis zuletzt gehofft! Doch nun hat Tennis Europe die European Junior Championships für alle Altersgruppen, d.h. 14, 16 und 18&U, endgültig abgesagt und auch keine Verschiebedaten vorgesehen.»

In den 45-jährigen Geschichte der TE Junioren Turniere ist dies die erste Absage, und das OK bedauert diesen Entscheid sehr, doch die Unwägbarkeiten mit Reiserestriktionen, Sicherheitsvorkehrungen in den Stadien etc., liessen Tennis Europe keine andere Wahl. Schaut man sich die Einreisevorschriften in die Schweiz mit heutigem Datum an, so sind mindestens ein Dutzend der normalerweise teilnehmenden Nationen für die Einreise gesperrt oder es wird eine 14-tägige Quarantäne verlangt.

Ein bisschen Tennis-Turnier-Luft ist dennoch zu schnuppern: **Das Senioren Turnier vom 11. bis 16. August wird voraussichtlich als reines Schweizer Turnier stattfinden.** Das OK ist sicher, dass trotz dem reduzierten Tableau spannende Matches zu erwarten sind und hoffen auf viele Zuschauer.

Tennis Turniere Klosters hofft nach wie vor, die ATA Junior Trophy U14, geplant vom 31. August bis 6. September, sowie das ITF Men's Tournament, 25.000 \$, vorgesehen vom 14. bis 20. September, durchführen zu können. Die entsprechenden Abklärungen laufen.

Öffentliche Veranstaltung «Was braucht die Wirtschaft nach der Covid-19 Pandemie?»

Th. Die SVP Davos lädt am **Dienstag, 4. August, 19.30 Uhr**, ins Hotel Grischa zu einer öffentlichen Veranstaltung mit Unternehmerin **Nationalrätin Magdalena Martullo-Blocher** und **IT-Unternehmer/Wirtschaftsinformatiker Grossrat Jan Koch** ein. Nationalrätin Magdalena Martullo-Blocher ist Mitglied der nationalrätlichen Kommission «Wirtschaft und Abgaben». Grossrat Jan Koch ist Vorstandsmitglied des Bündner Gewerbeverbandes.

In zwei Inputreferaten werden die Referenten auf die bereits geschnürten Hilfspakete (national und kantonale) für die Wirtschaft eingehen, aber auch Ausblick halten, was die Wirtschaft zukünftig braucht. Im Anschluss an die Referate folgt eine Frage- und Diskussionsrunde. Die Veranstaltung kann auch per Live-Stream online auf der Website www.svp-davos.ch verfolgt werden.

Die Plätze sind aufgrund der Covid-19 Schutzmassnahmen limitiert, eine Anmeldung via info@svp-davos.ch oder Tel. 078 640 91 91 ist erwünscht.

Tägliche News aus der Gipfel-Region auf
www.gipfel-zeitung.ch

Das Humpty-Dumpty

von Egon von Greyerz – Gründer und Managin

Was muss passieren, damit das Weltfinanzsystem kaputt geht? Wir wissen bereits, was passieren muss, schließlich ist das System ja schon kaputt. Zerstört durch Schulden, zerstört durch Defizite, zerstört durch ein aufgerissenes und zerbrochenes Finanzsystem und zerstört durch Scheinmärkte sowie Falschgeld.

Also: Das Finanzsystem ist, wie auch Humpty Dumpty, schon tief gefallen. Allerdings glaubt die Welt noch, dass wir in einem Märchen mit Happy End leben. Niemand möchte einsehen, dass Humpty komplett zu Bruch gegangen ist und nie mehr zusammengesetzt oder repariert werden kann.

Und niemand kann Humpty wieder reparieren

Alle Mannen des Königs – hier in Form der Federal Reserve und anderer Zentralbanken plus Regierungen – versuchen verzweifelt, Humpty wieder zusammenzufügen. Das Problem ist nur, dass der Kleber nicht halten wird. Schon 2007-09 und auch danach wurden enorme Klebstoffmengen aufgetragen – in Form unbegrenzter Geld- und Kreditschöpfung. Das Problem dabei: **Große Mengen Heilmittel nützen nichts, wenn die Qualität schlecht ist.**

Doch die Mannen des Königs hatten Glück: Niemand erkannte, dass sie mit minderwertigem Material arbeiteten. An den Wertpapiermärkten zählt Quantität – und an Leim bzw. gedrucktem Geld mangelte es nicht. Folglich ging es ausschließlich um die Mengen oder darum, möglichst viel wertloses Geld zu schöpfen. Warum sonst wurden die Maßnahmen «Quantitative Lockerungen» oder QE genannt?

Hokuspokus-Massnahmen

QE ist einer dieser Hokuspokus-Begriffe, die von «denen da oben» (den höheren Mächten oder maßgeblichen staatlichen Stellen) erfunden wurden. Er klingt wichtig und mysteriös. Doch übersetzt für uns Normalsterbliche sollte es «GD» heißen – GeldDrucken. Nichts weiter ist es. Da «Geld drucken» aber ziemlich grob klingt, meinten Fed & Co, dass man, um ungeschoren davonzukommen, besser ein schickes Wort wählt, das keiner versteht. Geldschöpfung in großen Mengen – für nichts anderes steht QE!

Doch eines sollte man verstehen: Der Kleber oder das gedruckte Geld, das angeblich zur Reparatur des Finanzsystems dienen soll, ist falsch. **Es ist einfach nicht möglich, dass alle Pferde des Königs und all seine Mannen das System wieder zusammenfügen können.**

Eine Welt, die sich an steigende Lebensstandards auf Grundlage von Schulden und Falschgeld gewöhnt hat, unterliegt der Täuschung, dass zur Schaffung von Vermögen auch nichts anderes benötigt wird. Eine Scheinwelt und ein illusorisches Finanzsystem können aber nicht überleben, ohne dass reale Werte geschaffen werden – durch harte Arbeit und die Herstellung von Gütern und Dienstleistungen. **Nachhaltiges Vermögen entsteht nie durch Finanzhexerei und Hokuspokus-Geld.**

Einige von uns haben verstanden, dass das «Endspiel» in Form

unbegrenzter Schöpfung von Schulden und Falschgeld kommen wird. Nicht, dass irgend jemand glauben würde, dass die **größte Schuldenblase der Welt** durch vermehrte Schuldenausgabe einfach verschwinden könnte. Sie ist bloß das einzige verbleibende Mittel in einem **schlecht gebauten System, das seit Jahren schon sein eigenes Grab gräbt.**

Und in dieses Grab ist Humpty gefallen. Die Mannen des Königs glauben, sie könnten ihn da wieder rausziehen. So, wie sie es schon seit Jahrzehnten tun. Doch dieses Mal wird es nicht funktionieren.

Weltwirtschaftsforum WEF plant am grossen Neustart

Die höheren Mächte arbeiten verzweifelt an Lösungen. So nennt das Weltwirtschaftsforum (WEF) sein nächstes Treffen in Davos Anfang 2021 «The Great Reset» (zu Deutsch ungefähr «Der Große Neustart»).

Es wurde eine Strategic Intelligence Platform gegründet, mit deren Hilfe die Teilnehmer die Welt kontrollieren. Strategische Partner des WEF werden Mitglieder zahlreicher Plattformen sein, von denen aus der große Neustart nach Möglichkeit orchestriert wird. Zu den WEF-Plattformen zählen: «Shaping the future of: Technology, Blockchain, New Economy & Society, Future Consumption, Digital Economy, Financial and Monetary Systems, Trade, Cities & Infrastructure, Energy, Media & Culture» etc.

Klingt fast so, als würden sie alles kontrollieren wollen.

Zentralbanker, Banker, Industrielle (wie auch Bill Gates), IWF, EZB-Präsidentin Lagarde, Mark Carney, ehemaliger Gouverneur der Bank of England etc. – sie alle zählen zu den Mitgliedern.

Das WEF hat die Vierte Industrielle Revolution (Forth Industrial Revolution, 4IR) entwickelt, die «keinen gesellschaftlichen Aspekt unberührt lassen wird».

Orwell's 1984 ist hier

All das mag ziemlich beängstigende klingen, doch das ist auch so gewollt. George Orwells 1984 kommt nicht nur in immer größerem Tempo auf uns zu, **es wird auch von Tag zu Tag realistischer.**

Es gibt dabei nur ein großes Problem: Ganz gleich, welche Zauberei die höheren Mächte auffahren und wie viel Klebstoff sie verabreichen – **es ist einfach nicht möglich, ein völlig kaputtes System zu reparieren.** Die Welt hat das Ende der Fahnenstange erreicht und wird einen Neustart brauchen.

Doch selbst wenn die höheren Mächte einen geordneten Neustart versuchen, mit Schuldenschnitten und einer neuen künstlichen Reservewährung (wie z.B. dem Krypto-Dollar), lässt sich die Welt bestenfalls nur für sehr kurze Zeit davon täuschen.

Ein ungeordneter Neustart

Der wahre Neustart – dann ein ungeordneter – wird unvermeidlich im Anschluss erfolgen. Er wird einhergehen mit der Implosion des Finanzsystems, einschließlich der Schulden-, Aktien- und

-System ist irreparabel

g Partner Matterhorn Asset Management Zürich

Immobilienmärkte. Während des Zusammenbruchs wird Humpty leider komplett unter den Trümmer verschüttet werden.

Wie ich schon häufig angemerkt habe: Nur mit einem System, in dem nicht bedienbare oder unrückzahlbare Megaschulden eliminiert wurden, kann die Welt wieder zu echtem Wachstum kommen. Auch die falschen Blasenmärkte und das Falschgeld müssen implodieren.

Der Übergang zu einem soliden, gesunden System wird für die Welt sehr schmerzhaft sein, doch leider auch absolut notwendig.

Eine gefährlich verkoppelte Welt

Doch bevor wir an diesem Punkt sind, werden wir noch mehr vom Altbekannten erleben – nämlich unbegrenzte Geldschöpfung, die schon begonnen hat. Doch was wir dahingehend gerade erleben, ist bloß der Anfang! **Die Gefahr in einem globalen Finanzsystem ist, dass niemand ihm enttrinnen kann.** Alles ist verbunden und greift ineinander. Ein schweres Problem einer Hongkonger Bank wird sich sofort in der ganzen Welt bemerkbar machen und innerhalb von Minuten im gesamten Finanzsystem Auswirkungen haben.

Nehmen wir die Deutsche Bank (DB) als Beispiel: Viele Beobachter gehen seit Jahren von einer Pleite der DB aus. Das Eigenkapital der Bank beträgt 57 Mrd. \$ – also nur 4 % der Bilanzsumme der Bank. Zudem hat die DB eine Brutto-Derivateposition von 44 Billionen \$. Die Marktkapitalisierung liegt bei nur 18 Mrd. \$, also weit unter dem Eigenkapital. Der Markt glaubt also nicht, dass der Nettoinventarwert der Bank real ist.

Eine 5 %ige Abschreibung auf schlechte Schulden, oder ein Verlust von 0,13 % bei den Derivaten, würde reichen, um die Bank auszulöschen. Es wäre eine Überraschung, wenn die Verluste im Schuldenportfolio der Bank bei weniger als 25 % liegen würden oder die Derivateverluste bei weniger als, sagen wir, 5 %. Doch schon solche Größenordnungen würden reichen, um die DB in den Bankrott zu treiben.

Derivate – eine Atombombe

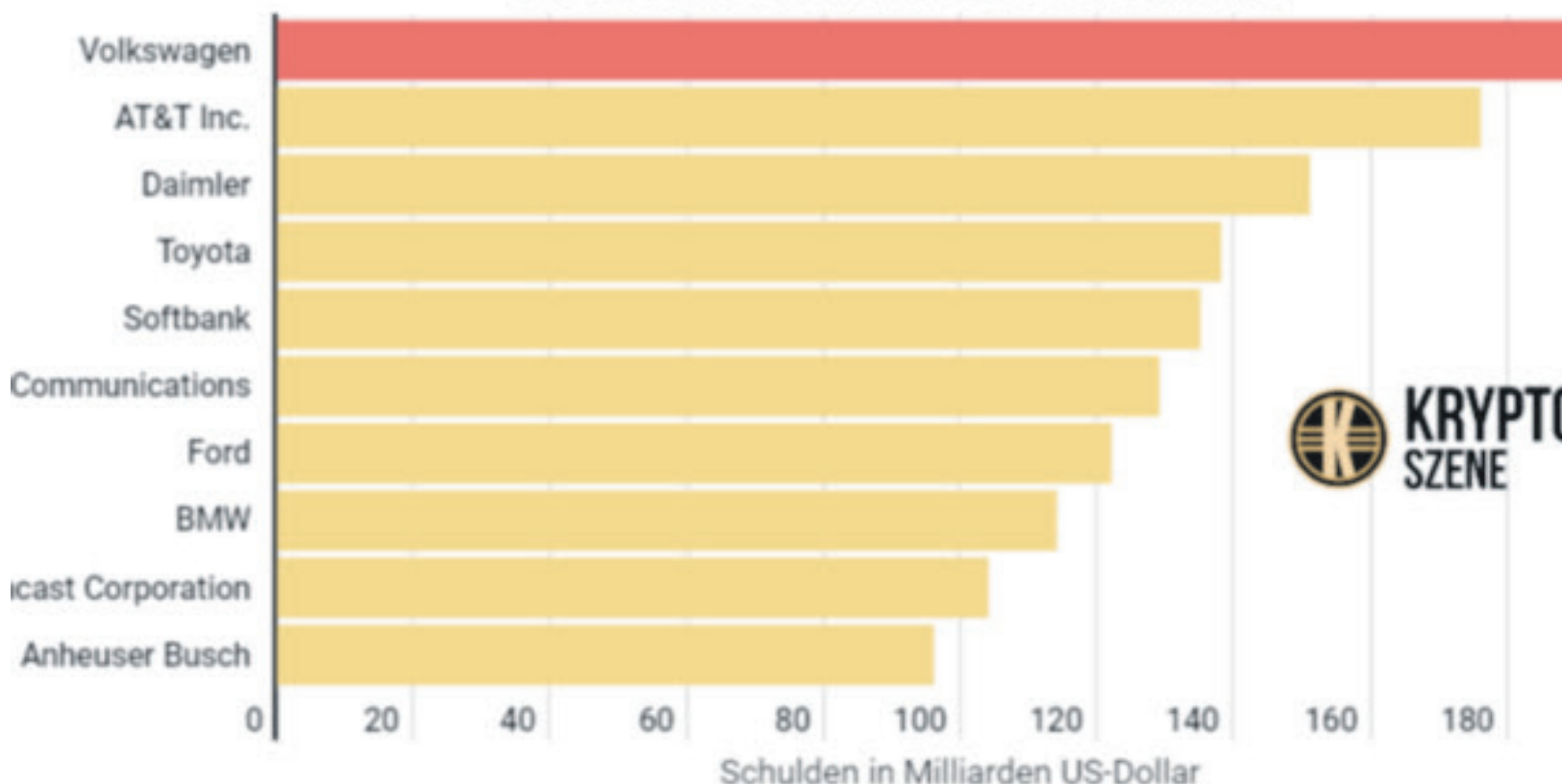
Derivate sind eine Atombombe. Wenn eine Gegenpartei ausfällt, wird die 1,5 + Billionen \$-Bubble auf einen Schlag platzen.

In einem zerbrochenen Weltfinanzsystem, in dem jede einzelne Instanz unterkapitalisiert ist, reichen schon kleine Dinge, um alles auf einmal in die Knie zu zwingen. Und das ist keine unwahrscheinliche Entwicklung mit Blick auf die kommenden Jahre.

Das bringt uns zurück zu Gold – die Große Widerstandskraft gegen einen kaputten Humpty bzw. ein kaputtes Finanzsystem.

Es ist kein Zufall, dass Gold das einzige Geld ist, das historisch betrachtet jede einzelne Finanzkrise überlebt hat. Seit 5000 Jahren gibt es keinen permanenten Ersatz für Gold. Und ganz gleich mit welcher Alternative Staaten und Zentralbanker zur Lösung der aktuellen Krise aufwarten, sie können das Geld der Natur nicht ersetzen. Gold ist ewiges Geld, und die einzige Reservewährung, die die Zeit überdauert hat.

Die 10 Konzerne mit den höchsten Schulden



Hitsch Bärenthaler's Schnellschüsse

SO SCHÜTZEN WIR UNS. 

Abstand halten.

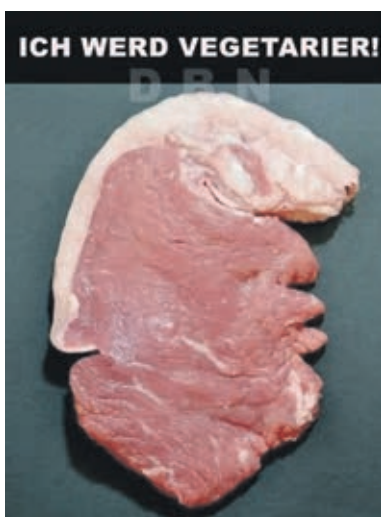


WEITERHIN WICHTIG:

- Nein zur EU-Integration
- Nein zur EU-Anbindung
- Nein zum Rahmenabkommen
- Nein zum schleichenden EU-Beitritt



Spreitebach isch wiä es olympisches Dorf. 108 Natione laufed de ganz Tag i Trainerhose umenand



Waiter: "How do you like your steak, sir?"

Sir: "Like winning an argument with my wife."

Waiter: "Rare it is!"

The countries most affected by the coronavirus are the USA, Brazil, Russia, Spain, the United Kingdom, Italy, and France. **India**



Here are the images of their leaders.

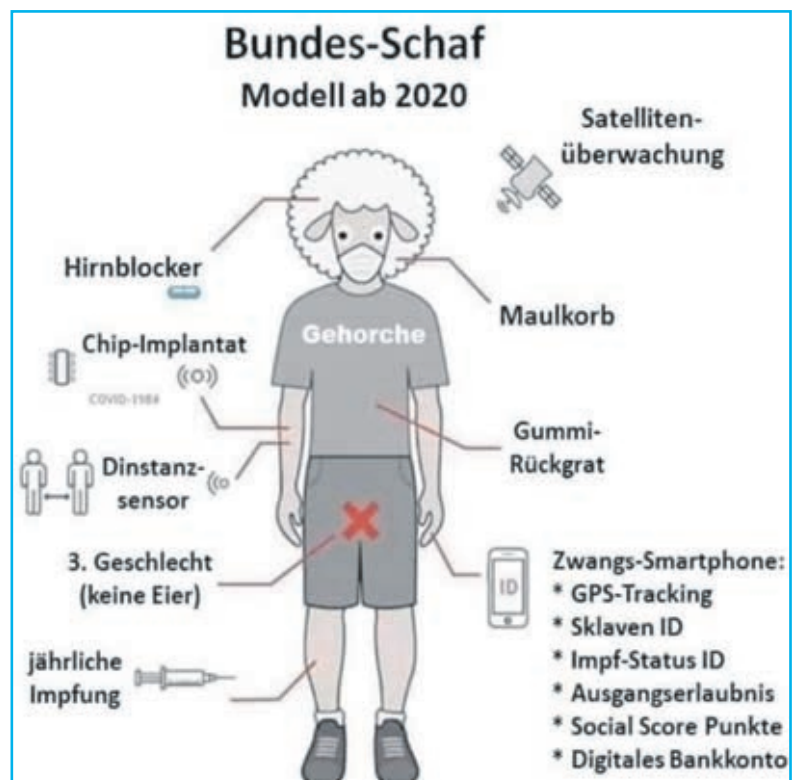
The countries that are recognized as having managed the crisis best are Germany, Taiwan, New Zealand, Iceland, Finland, Norway, and Denmark.



 **My dear Friend. Now , you know why you have to listen to your wife 😊**

Hitsch Bärenthaler's Schnellschüsse

Spezial



Morosani Hotels Davos im Golf-Fieber

Alle Jahre wieder lässt Toni Morosani die Herzen aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer höher schlagen, wenn es auf der Matta zur Austragung seines beliebten Golfturniers kommt; der knifflige Modus «Foursome mixed» schürt den Gesprächsstoff.

Eva Stöcklin



Bestimmt darf Toni Morosani als Hotelier von grossem Engagement und als ein Mann von besonderer Kreativität bezeichnet werden. Seine Einfälle schlagen oft hohe Wellen, wie etwa seine aktuelle Sondereinlage, dass er in diesem Jahr seinen Gästen viel Ibiza-Stimmung dank seiner hipen Beach-Club-Idee zukommen lässt – er wirbt, nicht ganz unbescheiden, mit dem höchst gelegenen Strand der Welt. Am Morosani-Turnier indes klebt stets fest das Etikett der Tradition, jenes des nicht immer konfliktfreien Gemeinschaftswerks zwischen Mann und Frau – dem Foursome mixed.

Top der Platz – top die Spiellaune

Der Golfplatz Davos präsentiert sich zurzeit von seiner besten Seite: sattes Gras soweit das Auge reicht und verhältnismässig schnelle und spurtreue Greens. Das stimmt sowohl die Mitglieder als auch Gäste über alle Massen zufrieden. Beide Lager frequentieren den Golfplatz wie seit Jahren nicht mehr, da Helvetia in Zeiten wie diesen wieder «First Lady» in Sachen Urlaubs- und Freizeitplanung ist. Kaum ein anderes Turnier sorgt für so viel Austausch der Akteure nach dem Spiel. Das



Das Podest von links Lang/Hügli, Schimberg/Meier und Buriola/Müller mit Toni Morosani himself.

Team besteht hier aus Frau und Mann, und als Gemeinschaftswerk spielt es den Ball abwechselungsweise bis ins Loch. So weit, so interessant: Denn aus dieser Konstellation kommen Bälle mitunter in Lagen, wo sie im Einzel nie oder ganz selten hingelangen. Tendenziell halten sich die Frauen eher auf dem Fairway auf, während sich die Männer eher abseits der Ideallinie befinden, dafür hauen sie den Ball merklich weiter. Modusbedingt finden weder Mann noch Frau in einen runden Spielrhythmus, weil jeder der Akteure nur jeden zweiten Schlag ausführen darf. All diese Aspekte sorgen für grosses Golfkino.

Harmonische Paare räumen ab...

Die Rangliste brachte es ungeschönt ans Licht: Die Podestplätze belegten jene Paare, die sich neben dem Golfplatz auch den Haushalt teilen. Von jenen gab's klar mehr als den spontan vor Ort zusammengestellten. **Nicole Meier und Johannes Schimberg** bewältigten den Platz mit 93 Schlägen. Dank des grossen Abzugs für die Handicap-Bereinigung führten sie aber



Ton in Ton: der neue Trend, Kleider und Ball in Abstimmung... !

letztlich klar die Bestenliste an. **Sonja Müller mit Marino Buriola** sowie **Celine Hügli mit Marco Lang** erspielten solide 77 Punkte brutto, netto ergab das für Müller/Buriola die Punktzahl von 65.5 und für Hügli/Lang von 67.5. Damit ist der Beweis einmal mehr erbracht, dass Golfen zu den fairsten Sportarten überhaupt zählt, denn egal auf welchem Niveau man spielt, das Handicap kommt in Abzug und somit kann ein golferisches Greenhorn im Idealfall gegen einen Spieler der Extraklasse gewinnen. Klar, das betrifft immer nur die Nettowertung.

Nobler Ausklang

Ob top oder flop auf der Ran-

gliste – das exquisite Nachessen der Morosani Feinkostküche rundete die Veranstaltung perfekt ab. Und nebenher lief weiter das Anekdoten-Karussell, wie es da und dort zu den haarsträubenden Balllagen oder irrwitzigen Narrationen kam. Keine Frage: Mann und Frau freuen sich bereits auf die 2021er-Austragung – kein Turnier wie dieses behält derart die Oberhand mit den besten Geschichten, wie das männliche und weibliche Geschlecht auf dem Golfplatz harmoniert oder eben nicht. Auszug aus der Rangliste

Netto: 1. Johannes Schimberg und Nicole Meier 63.5; 2. Sonja Müller und Marino Buriola 65.5; 3. Marco Lang und Celine Hügli 67.5.

Piemont Gourmetabend mit Weindegustation

Freitag 14. August



Im Restaurant

PIZZERIA

AL CAPONE

Klosters

**Wir präsentieren
Ihnen Weine aus dem Piemont
vom Weinproduzenten
Francone**



**Preis inklusive
6 Gang Menü
und Weinbegleitung
Fr. 175.-**



**Live-Musik
mit den Luckyboys**

Reservierungen: 081 416 82 82



Ihre Gastgeberin
ist Dusana

Verstärkte Kontrollen

K. Im Hinblick auf die Entwicklung der Fallzahlen verstärkt das Gesundheitsamt die Kontrollen der Umsetzung von Schutzkonzepten. Zudem haben Betreiber beziehungsweise Organisatoren von öffentlich zugänglichen Betrieben sowie von Veranstaltungen die erhobenen Kontaktdaten auf ihre Richtigkeit zu überprüfen und diese in elektronisch geführten Listen aufzubewahren.

Das Gesundheitsamt Graubünden wurde kürzlich über Neuinfektionen in einem Jugendlager informiert. Dabei handelt es sich um rund 100 Personen (davon rund 80 Personen in Graubünden wohnhaft) - vorwiegend Jugendliche im Alter von 9 bis 13 Jahren und Betreuer. Im siebentägigen Lager Darbietungen für ein Abschlusskonzert einstudiert.

Die Contact Tracer konnten in Zusammenarbeit mit dem Veranstalter rasch ihre Massnahmen zur Kontrolle und Unterbindung der Infektionsketten einleiten.

In den letzten Wochen sind vermehrt Infektionsherde aufgetreten, insbesondere in Unterhaltungs-, Gastronomie- und Freizeitbetrieben. Aufgrund dieser Entwicklung verstärkt das Gesundheitsamt auf Weisung des BAG die Kontrollen der Umsetzung von Schutzkonzepten. So haben Betreiber bzw. Organisatoren von öffentlich zugänglichen Betrieben und Einrichtungen sowie an Veranstaltungen hinreichende Schutzkonzepte zu erarbeiten und umzusetzen. Zudem haben sie die Richtigkeit der erhobenen Kontaktdaten (Name, Vorname und Telefonnummer) vor dem Einlass oder Zutritt zu überprüfen und diese in einer gegliederten elektronisch geführten Liste aufzubewahren.

BEETHOVEN. RUF VOM BERGE

Klosters Music heisst vom 31. Juli bis 9. August 2020 die klassischen Musikstars und das Publikum willkommen. Gemeinsam wird unter dem Zeichen Beethovens das Tor zum Konzertsommer 2020 in Klosters aufgestossen. Die bedeutendsten Werke Beethovens wie z. B. sein Liederzyklus «An die ferne Geliebte», das Violinkonzert oder die Streichquartette Nr. 3 oder Nr. 9 treffen auf Werke von Mozart (Klarinettenquintett A-Dur), Schubert (Forellenquintett) und viele weitere.

Fr, 31. Juli 2020, 19.30 Uhr

ERÖFFNUNGSKONZERT GOLDENE ÄRA
WIENER KLAVIERTRIO
BENJAMIN APPL BARITON
SIMON LEPPER KLAVIER

Sa, 1. August 2020, 17.00 Uhr

FASCINATING RHYTHM
GERSHWIN PIANO QUARTET

So, 2. August 2020, 18.00 Uhr

OPERA GALA
CHRISTIANE KARG SOPRAN
RICCARDO MINASI LEITUNG
KAMMERORCHESTER BASEL

Mo, 3. August 2020, 19.30 Uhr

EINKLANG
SCHUMANN QUARTETT
QUATUOR VAN KUIJK
PABLO BARRAGÁN KLARINETTE

Di, 4. August 2020, 19.30 Uhr

STURM UND DRANG
MAURICE STEGER BLOCKFLÖTE & LEITUNG
CHRISTOPH CROISÉ VIOLONCELLO
IL POMO D'ORO ENSEMBLE



KLOSTERS MUSIC

31. Juli bis 9. August 2020

Benjamin Appl © Uwe Arens

Mi, 5. August 2020, 19.30 Uhr

AUFBRUCH

QUATUOR MODIGLIANI

BORIS GILTBURG KLAVIER

GRAHAM MITCHELL KONTRABASS

Do, 6. August 2020, 18.00 Uhr, Kirche St. Jakob

ORGEL-REZITAL

BENJAMIN RIGHETTI ORGEL

Fr, 7. August 2020, 19.30 Uhr

VERNUNFT UND VERÄNDERUNG

VERONIKA EBERLE VIOLINE

PABLO HERAS-CASADO LEITUNG

DIE DEUTSCHE

KAMMERPHILHARMONIE BREMEN

Sa, 8. August 2020, 19.30 Uhr

HIMMELWÄRTS

MARTIN HELMCHEN KLAVIER

PABLO HERAS-CASADO LEITUNG

DIE DEUTSCHE

KAMMERPHILHARMONIE BREMEN

So, 9. August 2020, 18.00 Uhr

GLANZ UND WÜRDE

SIR ANDRÁS SCHIFF KLAVIER

Alle Konzerte von Klostern Music 2020, mit Ausnahme des Orgel-Rezitals, finden im **Konzertsaal, Arena Klosters** statt. Als Folge des Schutzkonzepts stehen in der Arena leider weniger Sitzplätze zur Verfügung als ursprünglich geplant, weshalb eine frühzeitige Reservation der Sitzplätze empfohlen wird. Tickets sind online erhältlich unter

klosters-music.ch

Ihr nächstes Ausflugsziel in diesem Sommer



«Madrisa-Alp»

- Familienfreundlich, herzlich und gemütlich • Jeden Samstag und Sonntag «Madrisa-Alp z'Morga»
 - **Madrisa-Genuss: für Fr. 35.00 Hin- und Rückfahrt mit der Madrisa-Gondelbahn inkl. Mittagessen**
 - Mit dem Einheimischen-Ausweis fahren Sie für Fr. 14.50 retour • **Gratis-Eintritt ins Kinderland im 2020**
- Durchgehender Bahnbetrieb von 27. Juni bis 23. August zwischen 08:15 und 17:00 Uhr!!
Informationen: +41 81 410 21 70 oder info@madrisa.ch



**Berghaus
Schwänzelegg
auf Danusa**
Täglich (ausser Mo.)
von 09:00 bis 18:00

Neu:
Bergbahn Sommerbetrieb
Di. bis So. 9, 11, 15 & 17 h

Willkommen
bei Irma und Team



Grünbödeli-Grill

Urchig - Gemütlich - Einmalig

Mai - Oktober
täglich geöffnet



Grünbödeli: Willkommen bei Hampi Bernet & Team. Tel. 078 742 66 94

Berghaus zum See Stelserberg

- Einzigartig für Bike-Touren & Wanderungen
- Ungeschminkter Blick aufs «Schweizer Tor»

Ihre Gastgeberin:
Erika Davatz
Tel. 081 328 11 50/079 551 81 33



Polizei-Nachrichten



Jenaz: Frontalkollision fordert drei Verletzte

K. Am Freitagnachmittag ist es in Jenaz auf der Umfahrungsstrasse zu einer heftigen Frontalkollision zwischen einem Personen- und einem Lieferwagen gekommen. Die drei beteiligten Personen zogen sich dabei mittel bis schwere Verletzungen zu.

Am Freitag, um 14:30 Uhr, war ein 20-jähriger Lenker mit seinem 24-jährigen Beifahrer von Landquart herkommend in Richtung Klosters unterwegs. Zur selben Zeit lenkte ein 24-jähriger Mann einen Lieferwagen in Richtung Landquart. Im Bereich der Umfahrung Jenaz, in einer langgezogenen Rechtskurve, geriet der Lieferwagen aus noch unbekannten Gründen auf die Gegenfahrbahn. In Folge kollidierte dieser mit dem korrekt entgegenkommenden Deux-Chevaux. Zu den zwei Ambulanzteams, der Rega-Crew wurde die Feuerwehr Mittelpräntigau mit 12 Mann aufgeboten. Die drei verletzten Personen wurden vor Ort durch die Ambulanzteams sowie der Rega-Crew notfallmedizinisch versorgt. Aufgrund schwerer Verletzungen wurde der Autolenker mit der Rega-Crew sowie sein Beifahrer mit einem Ambulanzfahrzeug nach Chur ins Kantonsspital gebracht. Während der Lieferwagenlenker mit einer weiteren Ambulanz nach Schiers ins Spital überführt wurde. Zur Zeit der Unfallaufnahmen wurde die Nationalstrasse für rund 3 1/2 Stunden für jeglichen Verkehr gesperrt. Eine Umfahrung wurde eingerichtet.

An beiden Fahrzeugen entstand Totalschaden. Der genaue Unfallhergang wird durch die Kantonspolizei abgeklärt.

Motorradfahrer bei Selbstunfall verletzt

K. Am Flüelapass hat sich am Freitagmorgen ein Selbstunfall mit einem Motorrad ereignet. Der Lenker wurde dabei schwer verletzt.

Der Unfall ereignete sich bei der Örtlichkeit Rossboden um 9:40 Uhr. Der 51-jährige Motorradfahrer, der von Davos in Richtung Flüelapass fuhr, geriet auf der nassen Fahrbahn in einer Rechtskurve ins Rutschen. Er kam von der Strasse ab und stürzte. Mit einer Ambulanz wurde er ins Spital nach Davos und von da mit der Rega ins Kantonsspital nach Chur überführt.



Rothenbrunnen: Beim Pressen von Strohballen Feuer ausgebrochen

K. Am Sonntagabend ist es in Rothenbrunnen zu einem Flurbrand gekommen. Dabei gingen mehrere Strohballen Feuer.

Um 18:38 Uhr ging bei der Einsatzleitzentrale der Kantonspolizei die Meldung über einen Brand in Rothenbrunnen ein. Durch eine überhitzte Pressmaschine fing eine in der Presse befindliche Strohballen Feuer. Dieses breitete sich rasant aufgrund des starken Windes auf weitere Ballen aus. Zudem wurde Ackerland in der Grösse von 5 Aren beschädigt. Die 10 Einsatzkräfte der Feuerwehr Domleschg hatten das Feuer rasch unter Kontrolle. Personen kamen keine zu Schaden. Die Kantonspolizei ermittelt die genaue Brandursache.

Sils im Domleschg: Verkehrsunfall mit Sachschaden - Zeugenaufruf

K. Am Sonntagnachmittag ist es auf der Schynstrasse zu einem Verkehrsunfall gekommen. Die Kantonspolizei sucht Zeugen.

Am Sonntag, um 16 Uhr, fuhr eine Lenkerin mit ihrem schwarzen PW von Thusis über die Schynstrasse in Richtung Tiefencastel. In einer Linkskurve im Gebiet Uderm Stein kam ihr ein weisses Fahrzeug, das sich teilweise auf ihrer Fahrbahn befand, entgegen. Um eine Kollision zu verhindern lenkte die Frau das Auto nach rechts und touchierte dabei die Stützmauer. Durch den Aufprall wurde das Fahrzeug stark beschädigt. Die Frau blieb unverletzt. Zum Zeitpunkt des Vorfalls herrschte reges Verkehrsaufkommen. Beim gesuchten Fahrzeug handelt es sich um einen weissen Personenwagen. Dieser Lenker oder Personen, die Hinweise zum Vorfall machen können, werden gebeten sich mit dem Verkehrsstützpunkt Thusis, Telefon 081 632 54 54, in Verbindung zu setzen.

Zernez: Selbstunfall mit Motorrad

K. Am Samstagnachmittag ist auf der Hauptstrasse in Zernez ein Motorradfahrer gestürzt und verletzte sich dabei.

Der 33-Jährige fuhr am Samstag, gegen 16 Uhr, vom Ofenpass über die Hauptstrasse in Richtung Zernez. In der Gallerie Val da Barcli rutschte das Motorrad in einer starken Linkskurve weg, und der Lenker kam zu Fall. Zwecks genaueren medizinischen Untersuchungen wurde der Mann mit der Ambulanz ins Spital nach Scuol überführt. Am Motorrad entstand Sachschaden. Der genaue Unfallhergang wird durch die Kapo abgeklärt.

Sonderangebot
Take away von asiatischen Gerichten
Voranmeldung: 079 885 20 88

IMMER HERZLICH WILLKOMMEN!

Wir sind stolz, Sie kulinarisch verwöhnen zu dürfen und Ihnen nur das Beste aus Küche und Keller anzubieten. Unsere regionale Prättigauer Küche sowie diverse asiatische Spezialitäten (wie Sushi, Sashimi, Currys etc.) werden nur mit marktfrischen Produkten und Zutaten und mit grosser Liebe von uns zubereitet.

- **Asia Abend**, jeden letzten Freitag im Monat!
- **Täglich** wechselnde Menüs im Angebot!
- **Schöner Saal** für Hochzeiten, Apéros, Partys etc.!

Wir freuen uns auf Sie!
Al und Renee Thöny
Restaurant Gotschna
7249 Serneus
081 422 14 28
althoeny@icloud.com
www.restaurant-gotschna.com



Ihr Schlüssel zu Garantie-Occasionen

Mit Sicherheit kein Risiko, 12 Monate 100% Garantie, 1 Jahr Mobilitätsversicherung TOTALMOBIL!, Eintausch und Ankauf, Finanzierung, Leasing, Teilzahlung.

Hier eine Auswahl unserer 100% Garantie-Occasionen:

Unsere Direktions- und Vorführwagen

Marke/Typ	Art	Farbe	Jg.	km	Preis
AUDI Q3 Sportback 45 TFSI S line quattro	SUV	Chronosgrau mét.	Neu	150 km	CHF 71'500
AUDI S4 Avant 3.0 TDI quattro tiptronic	Kombi	Gletscherweiss mét.	Neu	50 km	CHF 85'800
SKODA Karoq 2.0 TDI Drive 4x4 DSG	SUV	Business Grau, mét.	Neu	30 km	CHF 41'650
SKODA Karoq 2.0 TSI SportLine 4x4 DSG	SUV	Brilliant Silber, mét.	Neu	30 km	CHF 43'200
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI RS 4x4 DSG	Kombi	Steel Grau, Spezial	Neu	30 km	CHF 40'900
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI Soleil 4x4	Kombi	Race Blau, mét.	Neu	30 km	CHF 37'170
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI Style 4x4	Kombi	Magic Schwarz, Perl.	Neu	30 km	CHF 41'600
VW Golf 1.5 TSI ACT Life	Limousine	Deepblack Perl.	Neu	50 km	CHF 31'325
VW T6 2.0 TDI 4Motion DSG	Kasten	Candyweiss	Neu	30 km	CHF 44'780
VW T-Roc 2.0 TSI Sport DSG 4Motion	SUV	Deepblack Perl.	Neu	30 km	CHF 41'645
AUDI A4 Avant 40 TDI S line quattro	Kombi	Daytonagrau perl.	09.2019	3'000 km	CHF 58'900
AUDI e-tron 55 Advanced quattro	SUV	Taifungrau mét.	03.2019	8'000 km	CHF 94'900
AUDI S5 Sportback 3.0 TDI quattro tiptronic	Limousine	Daytonagrau perl.	03.2020	50 km	CHF 92'990

Occasionen

Marke/Typ	Art	Farbe	Jg.	Km	Preis
AUDI Q5 2.0 TDI sport quattro S-tronic	SUV	Navarrablau mét.	05.2018	28'000 km	CHF 45'500
AUDI RS6 Avant 4.0 TFSI V8 quattro	Kombi	Pantherschwarz,	12.2013	74'200 km	CHF 57'900
OPEL Zafira Tourer 1.4i 16V Turbo Drive	Minivan	Grau	07.2016	54'300 km	CHF 16'900
SKODA Kamiq 1.0 TSI Style DSG	SUV	Magic Schwarz, Perl.	11.2019	1'000 km	CHF 28'500
SKODA Karoq 2.0 TDI CR Style 4x4 DSG	SUV	Magic Schwarz, Perl.	11.2019	30 km	CHF 38'500
SKODA Kodiaq 2.0 TDI CR Style 4x4 DSG	SUV	Magic Schwarz, Perl.	04.2019	19'397 km	CHF 39'900
SKODA Kodiaq 2.0 TDI CR Style 4x4 DSG	SUV	Magic Schwarz, Perl.	04.2019	22'123 km	CHF 39'500
SKODA Kodiaq 2.0 TDI CR Style 4x4 DSG	SUV	Magic Schwarz, Perl.	04.2019	31'062 km	CHF 38'500
SKODA Kodiaq 2.0 TDI CR Style 4x4 DSG	SUV	Grau	10.2019	8'000 km	CHF 46'900
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI RS 4x4 DSG	Kombi	Magic Schwarz, Perl.	05.2019	13'589 km	CHF 33'700
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI RS 4x4 DSG	Kombi	Magic Schwarz, Perl.	04.2019	20'606 km	CHF 31'700
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI RS 4x4 DSG	Kombi	Magic Schwarz, Perl.	04.2019	16'456 km	CHF 33'500
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI Swiss Joy	Kombi	Race Blau, mét.	09.2016	37'000 km	CHF 20'500
SKODA Scala 1.5 TSI ACT DSG	Limousine	Brilliant Silber, mét.	07.2019	2'500 km	CHF 23'990
SKODA Superb Combi 2.0 TDI Sport Line	Kombi	Magic Schwarz, Perl.	10.2016	114'000 km	CHF 20'900
SKODA Superb Combi 2.0 TSI Sport Line	Kombi	Business Grau, mét.	12.2017	39'800 km	CHF 34'900
VW Crafter 35L 2.0 TDI CR	Kasten	Candyweiss	02.2016	30'000 km	CHF 32'200
VW Golf 1.4 TSI Allstar	Limousine	Tungsten Silver mét.	03.2017	35'000 km	CHF 17'800
VW Golf 2.0 TDI Highline 4Motion	Limousine	Grau mét.	06.2015	75'000 km	CHF 19'900
VW Golf Variant 2.0 TDI Comfortline	Kombi	Deepblack Perl.	05.2019	6'368 km	CHF 29'900
VW T6 2.0 TDI 4Motion	Bus	Candyweiss	02.2019	30'000 km	CHF 37'400
VW T6 Caravelle 2.0 Bi-TDI Comfort Lib.	Bus	Reflexsilber mét.	12.2018	17'000 km	CHF 44'500
VW T-Cross 1.0 TSI Style	SUV	Pure White Uni	12.2019	100 km	CHF 28'900
VW Tiguan 2.0TSI Highline 4Motion DSG	SUV	Reflexsilber mét.	06.2020	1'000 km	CHF 49'445

Gerne offerieren wir Ihnen auch ein günstiges AMAG-Leasing-Angebot!

AMAG Davos

Talstrasse 22, 7270 Davos Platz
Telefon 081 410 12 34
www.amag.ch/davos

amag

«Beethoven. Ruf vom Berge»

Klosters Music 2020: Die Kombination von Kammermusik und Liederabend eröffnet dieses Wochenende die Sommerkonzerte

P. Diesen Freitag, 31. Juli, eröffnen der Bariton Benjamin Appl und das Wiener Klaviertrio die Sommerkonzerte von Klosters Music 2020. Am Sonntag, 2. August, findet mit der Sopranistin Christiane Karg und dem Kammerorchester Basel die Opera Gala statt. Am Wochenende vom 7./8. August wird Die Deutsche Kammerphilharmonie erstmals von Pablo Heras-Casado dirigiert – zusammen mit der Geigerin Veronika Eberle (7. August) und dem Pianisten Martin Helmchen (8. August). Sir András Schiff beschliesst am Sonntag, 9. August, die Sommerkonzerte mit Beethovens letzten drei Klaviersonaten.

Beethovens Meisterwerke in Klosters «Ich freue mich, dass wir in Klosters anlässlich des 250. Geburtstages von Ludwig van Beethoven eine grossartige Konzertreihe präsentieren können», erklärt der künstlerische Leiter David Whelton. «Beethoven wurde von der Natur inspiriert. Klosters ist der perfekte Rahmen, um seine Meisterwerke zu geniessen, interpretiert von den besten Musikern unserer Zeit.» Zum Eröffnungskonzert am Freitag, 31. Juli, sind es Benjamin Appl, Sony Classic Exklusivkünstler, und das Wiener Klaviertrio, kürzlich nominiert mit zwei «Opus Klassik», die Beethovens populären Liederzyklus «An die ferne Geliebte» und das vielschichtige Klaviertrio Nr. 7 darbieten.

Opera Gala mit Mozart – eine Premiere im Prättigau

Am Sonntag, 2. August, findet mit der Opera Gala im Prättigau eine Premiere statt: Die preisgekrönte Sopranistin und bekannte Mozartsängerin Christiane Karg gestaltet mit dem mehrfach mit dem «Echo-Klassik»-Preis geehrten Kammerorchester Basel (Leitung: Riccardo Minasi) diesen Konzertabend für das grosse Gefühl. Auf dem Programm stehen Ouvertüren und Arien aus Mozart-Opern wie «Le nozze di Figaro», «Così fan tutte», «Idomeneo» und «Don Giovanni». Für Christiane Karg ist «Mozart ein steter Wegbegleiter».

Grosse Beethoven-Sinfonik am 2. Konzert-Wochenende

Am Freitag, 7. August, stehen das Violinkonzert D-Dur mit Veronika Eberle und die 3. Sinfonie «Eroica» auf dem Programm; am Samstag, 8. August, das Klavierkonzert Nr. 5 mit Martin Helmchen und die 7. Sinfonie. An beiden Abenden spielt Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen, erstmalig unter der Leitung von Pablo Heras-Casado. Am Sonntag, 9. August, bringt Sir András Schiff Klosters Music 2020 mit Beethovens letzten Klaviersonaten zum Abschluss.

Weitere Höhepunkte

Auch das weitere Programm von Klosters Music verspricht Konzerterlebnisse auf höchstem Niveau: Das Gershwin Piano Quartet (1. August) mit einem musikalischen Feuerwerk aus Klassik und Jazz; das Schumann Quartett und das Quatuor Van Kuijk (3. August) u. a. mit Mendelssohns Oktett; Maurice Steger und das Orchester «Il pomo d'oro» (4. August) mit Meisterwerken aus der Zeit vor Beethoven, das Quatuor Modigliani mit dem Pianisten Boris Giltburg (5. August) u. a. mit Schuberts «Forellenquintett» sowie (bei freiem Eintritt) das Orgel-Rezital mit Benjamin Righetti (6. August).

Weitere Infos und Tickets: www.klosters-music.ch. Oder in den Tourismusbüros Klosters und Davos.

Jeder kann die Welt verändern – kostenloser Workshop für Kinder am 8. August in Davos

cgk. Maggy Gschnitzer, Umweltaktivistin, Filmemacherin und Buchautorin erzählt über ihren Weg, wie sie dazu kam, sich für Meeres- und Umweltschutz einzusetzen und was alles möglich ist. Am 8. August gibt sie einen kostenlosen Workshop für Kinder in Davos.

Wie kann man mit Plastik besser umgehen, so dass man der Umwelt nicht schadet? Laut der Forschung befinden sich mittlerweile über 150 Mio. Tonnen Plastikabfall in unseren Meeren, und jedes Jahr kommen weitere 8-10 Mio. Tonnen dazu. Durch Umwelteinwirkungen wird dieser Abfall zu Mikroplastik und findet so unentdeckt Einzug in unsere Nahrungsmittelkette und unseren Alltag.

Im Workshop vom 8. August in Davos entdecken die Kinder, wie genau Plastik in die Meere und letztlich in unseren Blutkreislauf gelangen kann. Welchen Einfluss Plastik auf unseren Lebensraum hat und was wir tun können, um die Plastikflut zu verringern. «Elementar ist, den Unterschied von verschiedenem Plastik zu verstehen, denn es gibt Plastik, den wir langfristig brauchen, und es gibt Plastik, den wir nur einmal für einige Minuten verwenden», erläutert Gschnitzer. Es sei ihr ein Anliegen, bei den Kindern Feinfühligkeit zu entwickeln, welcher Plastik sie wirklich brauchen und worauf sie verzichten könnten. Sie will den Werdegang von Plastik aufzeigen, die aufwändige und ressourcenraubende Herstellung gegenüber dem Verhältnis des Gebrauchs. «Kinder sind sehr offen für solche Sachen und handeln, wenn sie es verstehen und die Informationen haben, was hinter der Plastikproduktion alles steckt», weiss die Aktivistin. «Die Kinder erzählen dies dann auch ihren Eltern, und so entsteht ein Zusammenspiel und es kann sich etwas langfristig bewegen. Das wichtigste ist, den Samen so zu setzen, dass die anfängliche Euphorie für Wasser- und Umweltschutz nicht nach kurzer Zeit den alten Gewohnheiten weicht», betont Gschnitzer. Sie erarbeitet deshalb auch längerfristige Projekte, die in die Schulen miteinbezogen werden und der ganze Prozess zu einer emotionalen Angelegenheit wird. Genau das erlebte Maggy Gschnitzer bei einem Tauchgang und prägt ihr Leben und Handeln bis heute und auch in Zukunft. «Es ist ganz wichtig, dass die Menschen, die Kinder wieder einen gesunden Bezug zu ihrem Umfeld, der Natur, der Lebensmittelkette und dem Wasser erhalten, um erst handlungsfähig zu werden», erklärt die Filmemacherin. «Die Verbindung zu allem muss wieder erkannt werden, dass wir ein Teil vom Ganzen sind und deshalb auch unsere Verantwortung für die Erde wahrnehmen müssen», ist sie überzeugt. Dieser Weg sei eine spannende Reise zu seinen eigenen Gedanken, Gewohnheiten und Zukunftsvisionen.

Maggy freut sich auf viele aufgestellte, interessierte Kinder, um gemeinsam Möglichkeiten zu entdecken, seinen Teil zum Wohl der Erde beizutragen. www.maggy-gschnitzer.com

Jeder kann die Welt verändern, kostenloser Workshop für Kinder zwischen 9 und 14 Jahren, **Samstag, 8. August, 13:30 bis 15:30 im Shima Davos**. Anmeldung erforderlich.

Infos und Anmeldung: Star Fire Mountain College, Ladina Priya Kindschi, 081 413 25 31, www.starfire-college.ch, ladina@starfire-college.ch.



Magdalena Gschnitzer, Umweltaktivistin, Filmemacherin, Buchautorin, lebt vor, was sie sagt.



Mittelmeer Kampagne zur Geisternetzentfernung.



Plastik überall. Wir müssen mehr Verantwortung für unseren Lebensraum wahrnehmen.



**PÖSTLI
MARKT**

Immer Samstags
08:00 - 14:00
Pöstli - Parkplatz
Promenade 42 / Davos

Anmeldung via
Facebook „Pöstli Markt“
oder
poestlimarkt@gmx.ch

Hotel Bad Serneus: Ab 1. August wieder offen

Endlich ist es soweit: Eines der geschichtsträchtigsten Hotels im Prättigau öffnet seine Türen. Das Hotel Bad Serneus startet am 1. August unter neuer Führung und mit neuem Team in die Zukunft.

Gastgeberin Emma Bulat: «Wir sind stolz, dieses traditionsreiche Hotel in die Zukunft führen zu dürfen und freuen uns auf einen produktiven Austausch mit den Einwohnern. Anknüpfend an die einzigartige Historie, werden wir das Hotel Bad Serneus behutsam weiterentwickeln. Zusammen mit dem Team wollen wir nicht nur die Stammgäste wieder ansprechen, sondern auch neue Gästekreise für uns und für das Prättigau gewinnen.

Am 1 August stehen die Türen des Hotels wieder offen, und wir freuen uns darauf, Sie von 11 bis 15 Uhr mit kleinen Leckereien beglücken zu dürfen.»



Preisträger
2016
Vorentscheidungen
Deutsche
Meisterschaften
der Zauberkunst

DIE MAGISCHE STUNDE

Samstag, 1. August 2020, 19.00 Uhr

Sinneszauber par excellence mit JALIN ALFAR.
Geniessen Sie die Fusion aus Kulinarik und unglaublicher Zauberei, kreiert von einem Preisträger der Magie!

Geniessen Sie den Nationalfeiertag einmal anders mit Magie & Kulinarik für CHF 111.

hotelgrisch.ch

Telefon 081 414 97 97
info@hotelgrisch.ch

GRISCHA
DAS HOTEL DAVOS

Dorfbeiz

HOTEL
RESTAURANT
Dischma
100%

GRATIS



jede 8. Lunch



ab CHF 19.50 inkl. 0.5 l Getränk

Dienstag - Freitag 11:30 - 13:25 Uhr

Promenade 128 | CH-7260 Davos Dorf
+41 (0)81 410 12 50 | www.restaurantdavos.ch | hotel@dischma.ch

JETZ PROFITIEREN

Lunchkarte ausschneiden, mitbringen und umtauschen | 1. Lunch bereits abgestempelt

Lunch - Kundenkarte

Jeder 8. Lunch GRATIS | Karte nicht übertragbar

Name: _____

Lunch 1	Lunch 2	Lunch 3	Lunch 4	Lunch 5	Lunch 6	Lunch 7	Gratis-Lunch
Datum Visum Dorfbeiz	Datum Visum Dorfbeiz	Datum Visum Dorfbeiz	Datum Visum Dorfbeiz	Datum Visum Dorfbeiz	Datum Visum Dorfbeiz	Datum Visum Dorfbeiz	Datum Visum Dorfbeiz

Herzlichen Dank für Deinen Besuch und auf bald. Dein Dorfbeiz Team.

Swissalpine 2020: Siege für Riccardo Montani (I) und Ma

00) Swissalpine K68 Men

ang Name	Jg	Ort	Team	Zeit	Abstand
1. Montani Riccardo	1992	I-Cesara (VB)	Sport Project VCO / Salomon Italia	6:12.28,2	
2. Sprenger Raphael	1987	Zürich	TG Hütten	6:12.44,6	+16,4
3. Wenk Stephan	1982	Bertschikon (Gossau ZH)	SCOTT Sports/TV Oerlikon	6:20.50,4	+8.22,2
4. Manfredi Negri Luca	1984	I-Oliveto Lario (LC)	Team Mico Monza Marathon	6:24.23,0	+11.54,8
5. Eggenschwiler Bernhard	1985	Zeiningen	megajoule.ch	6:26.22,4	+13.54,2
6. Mastrotto Roberto	1987	I-Arignano (VI)	Team La Sportiva	6:28.31,5	+16.03,3
7. Manetsch Ramon	1987	Spiegel b. Bern	gantrischbike.ch	6:33.30,0	+21.01,8
8. Lombriser Gabriel	1981	Bern	Salomon / Goldwurst-Power	6:33.30,1	+21.01,9
9. Sjöblom Niklas	1984	Kilchberg ZH	Terrible Tuesdays TC	6:37.25,3	+24.57,1
10. Eggmann Reto	1982	Emmen		6:37.42,1	+25.13,9
11. Blanchard Tristan	1979	Biel/Bienne	Action Sports Biel/Bienne	6:39.16,7	+26.48,5
12. Zamboni Alessio	1992	I-Thiene (VI)	Summano Cobras / Salomon	6:52.40,1	+40.11,9
13. Tschopp Marcel	1974	Uhwiesen	ON	6:54.35,7	+42.07,5
14. Ureta-Zaug Pablo	1979	Möter (Vully)	COLUMBIA MONTRAIL	7:00.13,0	+47.44,8
15. Schicktanzen Gian Marchet	1995	Chur		7:01.48,6	+49.20,4
16. Wyss Roman	1976	Niederbipp	SC Fulenbach	7:08.48,8	+56.20,6
17. Rich Clemens	1985	Aarau		7:09.31,2	+57.03,0
18. Jabega Angel	1977	E-Oviedo	Xendastur	7:11.06,1	+58.37,9
19. Küng Markus	1988	Niederurnen	TV Niederurnen	7:13.21,3	+1:00.53,1
20. Manz Andreas	1974	Baltschieder	Olympica Trail Team	7:13.57,0	+1:01.28,8
21. Jud Hansueli	1992	Davos Wiesen		7:16.25,2	+1:03.57,0
22. Graf Thomas	1973	Rougemont	rv-run.ch	7:20.30,5	+1:08.02,3
23. Ecker Josef	1978	D-München	Michael Arend Training	7:24.52,7	+1:12.24,5
24. Sidler Raphael	1993	Worb		7:33.28,5	+1:20.58,3
25. Beerens Marco	1975	D-Schwalmtal	Athletik Waldriel	7:37.36,8	+1:25.08,6
26. Gehrig Roman	1969	Zürich	SSC Sihltaler Sportclub/crespo.ch	7:37.37,4	+1:25.09,2
27. Limberger Wolfram	1986	D-Endingen am Kaiserstuhl		7:40.48,6	+1:28.20,4
28. Steiner Patrick	1979	Schindellegi		7:43.47,6	+1:31.19,4
29. Cortali Stefan	1988	Zürich		7:47.22,8	+1:34.54,6
30. Widmer Lukas	1980	Zürich	LC Zürich-Doppelstock	7:47.49,0	+1:35.20,8
31. Frei Nicola	1986	St. Gallen		7:48.03,8	+1:35.35,6
32. Joos Heinz	1970	Domat/Ems	alpinrunner.ch	7:49.23,5	+1:36.55,3
33. Della Badia Antonio	1975	Stansstad		7:51.42,1	+1:39.13,9
34. Van Schie Alexander	1995	Rhazüns		7:54.34,9	+1:42.06,7
35. Helg René	1971	Turgi	OL Amriswil	7:55.52,4	+1:43.24,2
36. Kastner Matthias	1973	Basel	Snowman Race	8:04.32,0	+1:52.03,8
37. Do Aido Carlos	1970	Oberbuchsiten	TUGAS	8:05.30,4	+1:53.02,2
38. Kraft Oliver	1972	D-Pfronten	Laufen gegen Leiden e.V.	8:05.53,5	+1:53.25,3
39. Koller Gerold	1980	Hünenberg See	Läuferteam Steinen	8:06.01,6	+1:53.33,4
40. Gödicke-meier Martin	1967	St. Gallen		8:07.08,8	+1:54.40,6
41. Eser Michael	1966	Hinteregg		8:07.18,7	+1:54.50,5
42. Hafner Moritz	1994	Wil SG		8:08.43,4	+1:56.15,2
43. Kaufmann Michael	1968	Dürnten	Ski-club am Bachtel	8:11.58,6	+1:59.30,4
44. Kümmerle Thomas	1978	D-Owen	Dettinger Eisbären	8:13.00,9	+2:00.32,7
45. Svines Björn Magne	1963	N-Jorpelund		8:13.26,1	+2:00.57,9
46. Müller Hanspeter	1962	Horboden		8:13.52,3	+2:01.24,1
47. Schmid Richard	1966	Paspels		8:14.26,3	+2:01.58,1
48. Schenk Felix	1964	Wigoltingen	Run Fit Thurgau	8:15.44,7	+2:03.16,5
49. Gosteli Hansjörg	1967	Worb	Worber Marathongruppe	8:16.07,3	+2:03.39,1
50. Sass Alexander	1978	Zug	CMBM	8:16.36,3	+2:04.08,1
51. Hütti Adrian	1993	D-Plüderhausen		8:18.35,5	+2:06.07,3
52. Schreiner Stefan	1987	D-Ulm	Restless legs	8:18.49,9	+2:06.21,7
53. Balter Werner	1963	A-Feldkirch	LSV Feldkirch	8:20.44,5	+2:08.16,3
54. Dietrich Christoph	1982	Bern		8:22.09,8	+2:09.41,6
55. Lehmann Stephan	1984	Stallikon	Quöllfrisch Swiss OCR Team	8:22.11,8	+2:09.43,6
56. Lamy Jerome	1982	Steinhausen	Laufgruppe Cham	8:24.06,0	+2:11.37,8
57. Sardano Marco	1971	Le Prese	Markos	8:25.13,7	+2:12.45,5
58. Rutsch Andreas	1984	Bern	Trailclub la Bohème	8:26.15,3	+2:13.47,1
59. Steger Matthias	1970	Zürich		8:28.27,4	+2:15.59,2
60. De Decker Jethro	1982	Egg bei Zurich		8:28.41,6	+2:16.13,4
61. Claußnitzer René	1990	D-Dresden	On	8:28.44,2	+2:16.16,0
62. Moser Felix	1968	Zürich		8:29.48,0	+2:17.19,8
63. Hermann Karsten	1981	Marigny-Croix	INP Schweiz AG	8:29.56,2	+2:17.28,0
64. Furrer Matthias	1987	Andermatt		8:30.41,6	+2:18.13,4
65. Burri Hans	1983	Guggisberg		8:31.33,2	+2:19.05,0
66. Schenk Jörg	1975	Küssnacht am Rigi		8:34.22,1	+2:21.53,9
67. Rogenmoser Mario	1983	Ehrendingen		8:35.10,4	+2:22.42,2
68. Marchetti Marco	1976	Davos Frauenkirch	FC Davos	8:35.38,6	+2:23.10,4
69. Krämer Eugen	1978	Kreuzlingen	TV Konstanz	8:35.45,7	+2:23.17,5
70. Aeschbach Daniel	1976	Reichenburg		8:36.18,0	+2:23.49,8
71. Geiger Kevin	1978	D-Lörrach	TuS Lörrach-Stetten	8:36.35,8	+2:24.07,6
72. Lardi Gian Paolo	1974	Poschiavo		8:37.41,7	+2:25.13,5
73. Huber Christof	1979	Rüschlikon	Trail-Maniacs	8:39.23,5	+2:26.55,3
74. Simmen Gian	1997	Luzern		8:39.36,6	+2:27.08,4

00) Swissalpine K68 Women

ang Name	Jg	Ort	Team	Zeit	Abstand
1. Vasinova Marcela	1989	A-Salzburg	Dynafit	6:59.12,1	
2. Götz Kathrin	1979	Bellach	Compressport international	7:20.29,0	+21.16,9
3. Buehler Luzia	1982	Films Waldhaus	Team Capricorn	7:29.49,6	+30.37,5
4. Okle Marianne	1972	Köniz	LCA Bärn	7:34.09,7	+34.57,6
5. Zeller Corinne	1968	Weissenburg	Isv Utendorf / Mizuno	7:52.03,3	+52.51,2
6. Brenn Nina	1979	Films Waldhaus		8:06.06,5	+1:06.54,4
7. Ammann Sara	1985	Zürich	Compressport	8:19.20,0	+1:20.07,9
8. Forster Claudia	1980	Chur		8:24.08,7	+1:24.56,6
9. Meneghin Maja	1978	Vermes		8:27.15,8	+1:28.03,7
10. Adamczyk Marzena	1981	Adliswil		8:36.52,6	+1:37.40,5
11. Lehmann Anita	1980	Langnau i. E.		8:41.29,7	+1:42.17,6
12. Holzer Pia	1991	D-Neuhausen	LG Filder	8:41.49,1	+1:42.37,0
13. Monney Noëlie	1990	Fontainemelon		8:47.15,8	+1:48.03,7
14. Wong Ka Fai Natalie	1984	Zürich		8:51.41,7	+1:52.29,6
15. Kuratli Claudia	1985	Henau		9:00.34,8	+2:01.22,7
16. Colpo Simona	1976	Chiasso		9:05.43,5	+2:06.31,4
17. Kreisherr Nina	1984	Niederwil SG	LC Uzwil	9:06.48,7	+2:07.36,6
18. Eggerschwiler Bernadette	1966	Stans	LA Nidwalden	9:09.22,1	+2:10.10,0
19. Rechsteiner Claudia	1986	Rorschacherberg	St. Gallen Track Club	9:15.21,4	+2:16.09,3
20. Eggleston Sarah	1986	Bern		9:18.46,4	+2:19.34,3
21. Rüegg Stephanie	1984	Bern	Trail Club la Bohème	9:34.34,0	+2:35.21,9
22. Erdmenger Gutierrez Christel	1991	Zürich	3 bike	9:34.49,4	+2:35.37,3
23. Volm Tanja	1968	Kreuzlingen	EVO rennt	9:35.23,6	+2:36.11,5
24. Rechsteiner Sandra	1981	Niederbüren	Lc Uzwil	9:36.40,2	+2:37.28,1
25. Pokora Marion	1975	Gais	G1 Sport	9:40.31,7	+2:41.19,6
26. Lotocky Evangelina	1974	D-Bergisch Gladbach		9:45.31,4	+2:46.19,3
27. Debély Kathia	1973	Neuchâtel		9:49.53,2	+2:50.41,1
28. Cencen Veronika	1993	Renens VD	EPFL	9:51.16,6	+2:52.04,5
29. Boller Angela	1978	Losdorf		9:56.14,1	+2:57.02,0
30. Müller Annette	1985	D-Potsdam	LG Nord Berlin Ultrateam	9:57.37,8	+2:58.25,7
31. Grominger Nicole	1972	Seuzach		9:58.07,9	+2:58.55,8
32. Gottschalk Corinna	1989	D-München		9:58.22,1	+2:59.10,0
33. Maurer Barbara	1967	Spiez	Lauffreud Spiez	9:59.52,0	+3:00.39,9
34. Witzel Ricarda	1963	Solothurn	Swiss Mystery Racing Team	10:06.20,4	+3:07.08,3
35. Bitzer Susanne	1966	D-Hechingen	SC Hechingen	10:06.52,0	+3:07.39,9
36. Stehli Jeannine	1989	Zürich		10:13.46,7	+3:14.34,6
37. Hiltbrunner Anja	1980	Uhwiesen		10:18.08,1	+3:18.56,0
38. Degen Lea	1966	Sissach	Cappuchino	10:20.29,6	+3:21.17,5
39. Schneider Daniela	1983	Schönenwerd	LG Aarau	10:23.40,5	+3:24.28,4
40. Brändli Anatta	1987	Zürich		10:26.44,0	+3:27.31,9
41. Brühwiler Yvonne	1974	Müllheim Dorf		10:27.28,9	+3:28.16,8
42. Cavelti Gabby	1968	Speicher		10:27.35,7	+3:28.23,6
43. Ma Cong	1989	Genève		10:28.28,3	+3:29.16,2
44. Conrad Barbara	1977	Bellinzona	Scenic Trail Rock Goats	10:29.34,0	+3:30.21,9
45. Müller Dana	1995	Zürich	On	10:33.59,3	+3:34.47,2
46. Hadel Nicole	1978	Ebikon		10:36.42,9	+3:37.30,8
47. Schüpbach Carina	1987	Lyss		10:50.15,0	+3:51.02,9
48. Amacker Martina	1983	Bern		10:50.15,7	+3:51.03,6
49. Tschudi Nadine	1983	Winterthur		10:51.06,6	+3:51.54,5
50. Simmen Martina	1981	Andermatt		10:53.00,6	+3:53.48,5
51. Preisig Isabelle	1964	Hinterforst		10:57.16,3	+3:58.04,2
52. Iseli Rahel	1979	Hefenhofen	Tri Club Bodensee	10:57.16,6	+3:58.04,5
53. Holzhüter Kirsten	1973	D-Maulburg	Lauffreud TSG Schopfheim	11:04.19,1	+4:05.07,0
54. Wu Xiabingqing	1990	Zürich		11:05.45,7	+4:06.33,6
55. Müller Antje	1988	D-Regensburg	LLC Regensburg	11:08.26,9	+4:09.14,8
56. Hofmann Andrea	1985	Zürich		11:10.28,6	+4:11.16,5
57. Popovic Doris	1986	Zürich		11:11.59,2	+4:12.47,1
58. Battistini Beatrice	1976	Meilen		11:13.07,1	+4:13.55,0
59. Niederöst Jana	1972	Jegenstorf	LAG Aemme	11:17.57,0	+4:18.44,9
60. Straubinger Tamara	1994	Wiesen GR		11:18.40,1	+4:19.28,0
61. Buchser Daniela	1986	Kappelen		11:19.55,8	+4:20.43,7
62. Rohner Sabine	1966	D-Oberursel	NSL Stroossen	11:20.08,3	+4:20.56,2
63. Kern Bernadette	1954	D-Schopfheim	Lauffreud TSG Schopfheim	11:30.18,7	+4:31.06,6
64. Khinast Christina	1971	A-Linz, Donau	TriRun Linz	11:37.56,7	+4:38.44,6
65. Krummenacher Andrea	1967	Sarnen		11:38.47,1	+4:39.35,0
66. Rodel Nina	1979	Bischofszell		11:40.51,4	+4:41.39,3
67. Hautkappe Viktoria	1990	Bern		11:46.54,0	+4:47.41,9
68. Pauschert Nina	1982	D-Jettingen	Deine Körperwerkstatt	11:48.25,5	+4:49.13,4
69. Widmer Wendy	1959	Altstätten SG	PiHaMola	11:50.18,5	+4:51.06,4
70. Schib Cornelia	1966	Möhlh		11:53.36,8	+4:54.24,7
71. Schwab Manuela	1977	Walperswil	DischliJogger	11:56.12,9	+4:57.00,8
72. Weitkunat Melanie	1987	D-Pfalzgrafenweiler		11:59.03,0	+4:59.50,9
73. Dubach Cristina	1986	Fahrweid		12:01.35,2	+5:02.23,1
74. Beney Isabelle	1976	Vétroz		12:01.36,0	+5:02.23,9

rcela Vasinova (A) im K68 – Sieg für Jason Rüesch im K23

50) Swissalpine K23 Men

Rang	Name	Jg	Ort	Team	Zeit	Abstand
1.	Rüesch Jason	1994	Davos Platz	Swiss-Ski	1:31.00,9	
2.	Aemisegger Arnold	1976	FL-Triesenberg	TV Schaan	1:32.53,5	+1.52,6
3.	Anderhalden Donnino	1984	Zürich	TV Oerlikon	1:33.25,5	+2.24,6
4.	Hügli Manuel	1994	Laufen		1:34.18,7	+3.17,8
5.	Piazza Jacopo	1999	I-Valli del Pasubio (VI)	Tomado	1:35.17,0	+4.16,1
6.	Pollu Björn	2000	D-Breitnau	SZ Breitnau / HIRSCH-SPRUNG Racing ..	1:36.46,6	+5.45,7
7.	Grigo Alexander	1985	D-Villingen-Schwenningen	HCK®-Mikronährstoffe	1:37.15,9	+6.15,0
8.	Kalin Andreas	1991	Wollerau	gantrischbike.ch / Swiss Duathlon	1:37.47,4	+6.46,5
9.	Beck Florian	1995	D-Coburg	TEAM WOHLLEBEN	1:38.08,8	+7.07,9
10.	Good Marco	1982	Mels		1:38.32,7	+7.31,8
11.	Gubler Philipp	1981	Werdenberg	PRIMEcoaching.ch / dersportshop.ch	1:38.36,8	+7.35,9
12.	Alizada Noor Mohammad	1997	Luchsingen	Verein Träffpunkt	1:39.20,8	+8.19,9
13.	Lüthi Yves	1980	Jona	RBM	1:39.29,3	+8.28,4
14.	Thalmann Sven	1999	Aarau	TriTeam Oensingen	1:39.44,1	+8.43,2
15.	Fritsche Bruno	1989	Appenzell		1:39.56,5	+8.55,6
16.	Wegmann Sandro	1982	Zürich	LC Uster/TV Oerlikon	1:40.49,2	+9.48,3
17.	Kessler Rolf	1991	Schiers		1:40.59,1	+9.58,2
18.	Schellenberg Christian	1997	Winterthur	TV Bülach	1:41.00,5	+9.59,6
19.	Signer Urban	1988	Appenzell		1:41.15,4	+10.14,5
20.	Christen Isidor	1966	Buchrain	LR Gettnau	1:41.22,3	+10.21,4
21.	Staubli Jan	1985	Rüti ZH	powerlab.ch / LC Uster	1:41.33,1	+10.32,2
22.	Rodel Marc	1982	Ettenhausen TG	FC Wängi	1:41.51,0	+10.50,1
23.	Inauen David	1986	Appenzell	Team Feenere	1:42.28,1	+11.27,2
24.	Strittmatter Marcel	1990	Lustmühle	LAG Gossau	1:44.20,4	+13.19,5
25.	Bruker Florian	1988	A-Feldkirch	ThyssenKrupp Pretsa	1:44.49,4	+13.48,5
26.	Hobi Andreas	1984	Mels	Heinis Skichirurgie	1:45.00,3	+13.59,4
27.	Sergi Jansa	1996	Zürich	On	1:45.54,6	+14.53,7
28.	Montagut Jorge	1975	Wetzikon ZH	TG Hütten	1:46.14,0	+15.13,1
29.	Tagliabue Mirko	1989	Winterthur	Compressport Switzerland	1:46.33,3	+15.32,4
30.	Müller Benjamin	1991	St. Gallen	skinfitcrew / Megajoule	1:46.38,4	+15.37,5
31.	Mory Xavier	1992	FL-Mauren FL	TV Schaan	1:46.47,6	+15.46,7
32.	Hidalgo Y Valdez Yann	2002	Rochefort	Team Affûté	1:47.08,3	+16.07,4
33.	Good Andreas	1984	Mels		1:47.18,2	+16.17,3
34.	Mettler Stefan	1982	Isbach	VC Isbach	1:48.40,4	+17.39,5
35.	Hurban Ioan Cristian	1978	GB-Telford		1:49.22,5	+18.21,6
36.	Raveglia Elio	1979	S. Vittore	Sci club San Vittore	1:49.39,9	+18.39,0
37.	Pérez Villegas Hugo	1978	E-Alhendin		1:50.37,5	+19.36,6
38.	Schneider Marco	1970	Wängi	FC Wängi	1:52.04,0	+21.03,1
39.	Frank Matthias	1983	Balgach	Donnstighüpfer	1:52.14,1	+21.13,2
40.	Bader Peter	1969	Islikon		1:52.57,2	+21.56,3
41.	Spreiter Gian	1989	Trin Mulin	Skiclub Trin	1:53.13,3	+22.12,4
42.	Thielmann Raffael	1996	Zürich		1:53.30,1	+22.29,2
43.	Cevik Selim	1980	Zürich	Mondialbike	1:54.29,1	+23.28,2
44.	Gruher Jovin	2001	Klosters	Trainingszelle Davos Klosters	1:55.11,2	+24.10,3
45.	Schoepke Severin	1983	Zürich	On	1:55.32,7	+24.31,8
46.	Kamm Meinrad	1965	Bilten	LG Glarus	1:56.03,2	+25.02,3
47.	Kretschmer Jonas	1999	D-Villingen-Schwenningen	Villy runners	1:56.32,3	+25.31,4
48.	Helfenstein Marcel	1981	Brunnen		1:56.32,4	+25.31,5
49.	Hügli Ramon	1989	Richterswil		1:56.43,1	+25.42,2
50.	Brüllmann Silvan	1985	Thalwil		1:57.01,4	+26.00,5
51.	Bossard Thomas	1972	Maur		1:57.04,5	+26.03,6
52.	Signer Stefan	1960	Appenzell		1:57.10,7	+26.09,8
53.	Hug Stefan	1982	Malans GR		1:57.43,3	+26.42,4
54.	Pörtmann Reto	1973	Zug	LAC TV Unterstrass	1:58.09,4	+27.08,5
55.	Rusch Manuel	1981	Appenzell		1:58.56,4	+27.55,5
56.	Hansson Alexander	1989	Zürich	Sweden	1:59.03,3	+28.02,4
57.	Holenweger Bruno	1965	Lachen SZ	Brotzer Sport	1:59.13,5	+28.12,6
58.	Wunderle Niggi	1971	Riehen	SSC Riehen	1:59.38,2	+28.37,3
59.	Hawener Valentin	1992	D-München	Adidas Runners Munich	1:59.52,5	+28.51,6
60.	Schormeier Karlheinz	1964	D-Untermettingen	TG Viktoria Augsburg	2:00.01,3	+29.00,4
61.	Matthys Tom	1997	B-Heist-op-den-Berg	Heist Running Team	2:00.12,7	+29.11,8
62.	Sidler Sepp	1957	Einsiedeln	LT Einsiedeln	2:00.39,6	+29.38,7
63.	Almeida Max	1967	Pontresina	Club Português Engiadina	2:01.00,3	+29.59,4
64.	Luchsinger Fridolin	1956	Schwanden GL	SC Vättis	2:01.14,9	+30.14,0
65.	Camenzind Peter	1951	Würenlos	SSC Langnau	2:01.17,9	+30.17,0
66.	Kienle Pirmin	1993	D-Zell		2:01.30,0	+30.29,1
67.	Thalmann Martin	1970	Dättlikon		2:01.36,0	+30.35,1
68.	Hausammann Urs	1965	Buchs ZH	LACTVU	2:01.51,7	+30.50,8
69.	Jonen Martin	1983	Luzern	#RunHappy	2:02.02,6	+31.01,7
70.	Häni Sandro	1985	Wetzikon ZH		2:02.25,2	+31.24,3
71.	Neri Filippo	1974	Thalwil		2:02.30,0	+31.29,1
72.	Schefer Yannick	1989	Zürich		2:02.42,2	+31.41,3
73.	Berri Eila	1990	S. Vittore	Sci club San Vittore	2:02.51,0	+31.50,1
74.	Fanjul-Estrada Rubén	1979	Zürich		2:02.55,2	+31.54,3

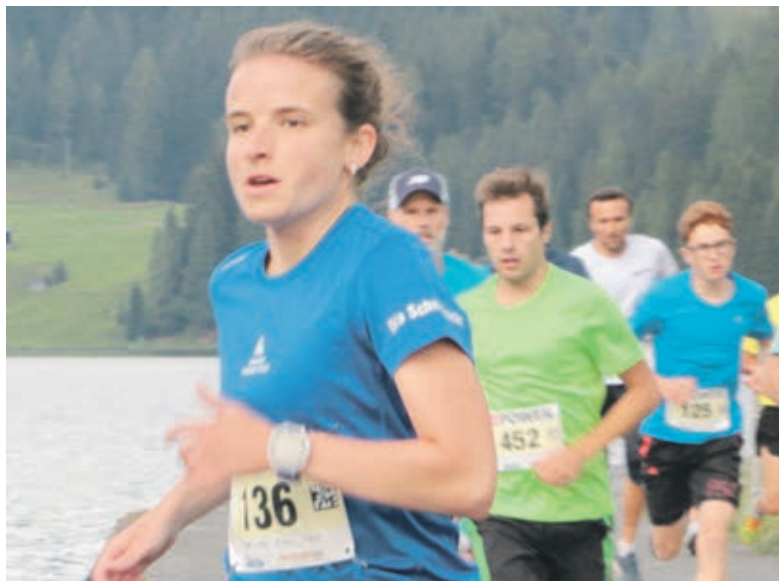
60) Swissalpine K23 Women

Rang	Name	Jg	Ort	Team	Zeit	Abstand
1.	Schenk Shelly	2000	Wigoltingen	Salomon Running Switzerland	1:47.36,3	
1.	Schenk Shelly	2000	Wigoltingen	Salomon Running Switzerland	1:47.36,3	
2.	Laukner Lena	2000	A-Ellbögen	Citylaufverein Dresden	1:48.21,9	+45,6
3.	Maly Markéta	1979	Walchwil		1:49.43,2	+2.06,9
4.	Chiarello Deborah	1995	Bellevue	adidas TERREX	1:57.48,1	+10.11,8
5.	Stasch Marieke	1993	Zürich	On	1:57.55,5	+10.19,2
6.	Meissner Josephine	1996	Rodersdorf		1:58.11,8	+10.35,5
7.	Schindler Nicole	1990	Fribourg		2:02.02,8	+14.26,5
8.	Cremonesi Anna	1976	I-Malnate (VA)	atletica malnate	2:02.53,0	+15.16,7
9.	Kilmartin Jane	1969	Geneve		2:06.06,7	+18.30,4
10.	Nelissen Henrike	1997	Fisiltsbach		2:06.23,5	+18.47,2
11.	Kurtz Kathrin	1988	Winterthur	LSV-Winterthur	2:06.43,0	+19.06,7
12.	Sucevic Dragana	1981	Glattpark (Opfikon)		2:07.06,4	+19.30,1
13.	Schaer Barbara	1983	Uster		2:07.34,0	+19.57,7
14.	Raichuk Iryna	1988	Pfäffikon SZ		2:08.31,7	+20.55,4
14.	Raichuk Iryna	1988	Pfäffikon SZ		2:08.31,7	+20.55,4
15.	Ladenberger Emma	2003	D-Maulburg	Laufftreff TSG Schopfheim	2:08.56,9	+21.20,6
16.	Wittner Nicola	1969	D-Donzdorf	LG Lauter	2:09.56,8	+22.20,5
17.	Rohner Meike	1993	D-München	AR München	2:10.11,5	+22.35,2
18.	Jäger Manuela	1987	Chur		2:10.35,8	+22.59,5
19.	Keller Jacqueline	1962	Gebenstorf	sm run-LG Horn	2:11.10,6	+23.34,3
20.	Zolliker Sandra	1976	Gipf-Oberfrick		2:11.19,6	+23.43,3
21.	Urech Jeannette	1979	Davos Platz	cityrunning.ch	2:12.13,0	+24.36,7
21.	Urech Jeannette	1979	Davos Platz	cityrunning.ch	2:12.13,0	+24.36,7
22.	Rommelfanger Bettina	1976	D-Mühlheim an der Donau	BewegungsWERK Donautal	2:12.47,9	+25.11,6
23.	Egg Alexandra	1990	Zürich		2:12.53,5	+25.17,2
24.	Leutert Antonia	1993	Schinzach Dorf		2:13.23,0	+25.46,7
25.	Casty Petra	1986	Trin Mulin		2:13.33,4	+25.57,1
25.	Casty Petra	1986	Trin Mulin		2:13.33,4	+25.57,1
26.	Schneitzler Rahel	1988	Jona	Radbar Racing Team	2:14.09,0	+26.32,7
27.	Schoch Flora	1993	Herisau	Ovorockers	2:15.17,5	+27.41,2
28.	Carlier Hortense	1989	Pazzallo		2:15.23,6	+27.47,3
29.	Aeschlimann Alyt	1989	Davos Platz		2:16.04,9	+28.28,6
30.	Schober Karin	1965	Chur	OchsnerSport Running-Team	2:16.13,4	+28.37,1
30.	Schober Karin	1965	Chur	OchsnerSport Running-Team	2:16.13,4	+28.37,1
31.	Apostolo Valeria	1987	I-Cannobio (VB)		2:16.14,7	+28.38,4
32.	Willner Feifel Franziska	1978	D-Aalen	mama of four	2:16.40,9	+29.04,6
33.	Ruhstrat Daniela	1969	D-Friedland	Ruhstrat	2:16.45,9	+29.09,6
34.	Probst Miriam	1990	Ollen		2:17.33,0	+29.56,7
35.	Roth Monica	1972	Unterägeri	Hoka one one	2:17.50,4	+30.14,1
35.	Roth Monica	1972	Unterägeri	Hoka one one	2:17.50,4	+30.14,1
36.	Krage Lisa	1994	Zürich	On	2:18.26,6	+30.50,3
37.	Bader Reona	1990	Hombrechtikon	LC Uster	2:19.51,3	+32.15,0
38.	Beinkämper Katrin	1982	Felsberg	ThyssenKrupp Presta AG	2:20.33,9	+32.57,6
39.	Fimian Pia	1964	Solothurn		2:20.52,4	+33.16,1
40.	Swaney Sarah	1979	Kilchberg ZH	Clapham Chasers	2:21.05,7	+33.29,4
41.	Tauscher Nina	1976	Winterthur		2:21.09,1	+33.32,8
42.	Mullen Sarah	1988	Zürich	TV Unterstrass	2:21.52,1	+34.15,8
43.	Hunkeler Sonja	1956	Ebikon		2:22.02,2	+34.25,9
44.	Oehler Ramona	1984	Zug	On	2:23.47,3	+36.11,0
45.	Sollinger Kerstin	1981	D-Wolfratshausen	LG Würm Athletik	2:23.52,3	+36.16,0
46.	Baumberger Leonie	1991	Chur		2:24.30,0	+36.53,7
47.	Almeida-Stiffler Corina	1988	Davos Dorf		2:24.46,7	+37.10,4
48.	Federi Barbara	1977	Horgen		2:24.51,3	+37.15,0
49.	Selig Katharina	1992	D-Waltenhausen	Die Celonauten	2:26.27,9	+38.51,6
50.	Kuhn Maria	1968	Lotzwil	LVLANGENTHAL	2:26.36,8	+39.00,5
51.	Schwab Laura	1997	Winterthur		2:27.13,4	+39.37,1
52.	Dimmer Janet	1961	Vico Morcote		2:27.20,4	+39.44,1
53.	Klötli Susanne	1968	Wängi	LSC Wil	2:27.25,9	+39.49,6
54.	Traber Ramona	1989	Zürich		2:27.29,5	+39.53,2
55.	Westermann Annik	1996	Zürich	On	2:27.40,6	+40.04,3
56.	Kamm Bianca	1995	Glarus	LAV Glarus	2:28.10,0	+40.33,7
57.	Kaiser Karen	1974	D-Waldenbuch		2:28.59,5	+41.23,2
58.	Lanz Nadia	1977	Stansstad		2:29.03,3	+41.27,0
59.	Truniger Tessa	1984	Schwarzenbach		2:30.11,1	+42.34,8
60.	Leuthold Michèle	1980	Pany		2:30.58,4	+43.22,1
61.	Molellan Fiona	1969	Zürich		2:31.09,7	+43.33,4
62.	Stucki Beatrice	1969	Männedorf		2:31.35,9	+43.59,6
63.	Yang Junqi	1970	Kollbrunn		2:31.43,2	+44.06,9
64.	Lüdi Simone	1971	Biel-Benken BL		2:31.48,1	+44.11,8
65.	Krop Caroline	1966	Brunnen		2:31.55,4	+44.19,1
66.	Imhof Sabrina	1995	Basel		2:32.11,8	+44.35,5
67.	Reichmuth Sonja	1969	Gross		2:32.18,8	+44.42,5
67.	Reichmuth Sonja	1969	Gross		2:32.18,8	+44.42,5

Über 200 Läuferinnen und Läufer absolvierten vor d



Lina und Ladina aus Davos haben Spass beim Laufen.



Alexandra Wallimann, Davos, Siegerin Damen.



Christian Auer Jun., Fanas (links), und Florin Müller Glaris (Sieger Kids).



Jim Marty, Davos (links), und Marcel Schmid, Schiers.



Jonas Baumann, der Sieger bei den Herren (links) und Dario Cologna (Zweiter), frisch verheiratet mit Laura.



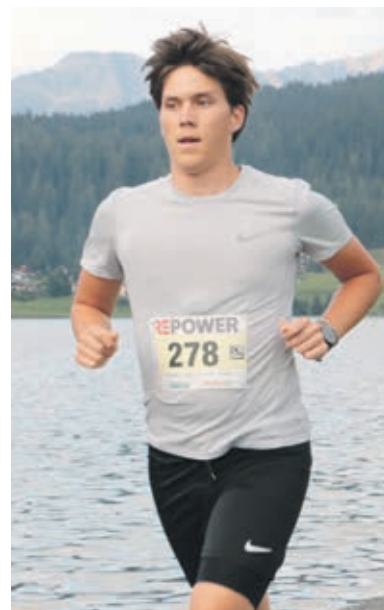
Jan Heldstab, Jenaz (li.), und Maurin Simeon, Davos.

Dem Swissalpine einen Tempotest um den Davosersee

Walter Bäni hielt einen Teil der Einheimischen mit der Kamera für die Ewigkeit fest



Die Freude und die Begeisterung am Laufen ist bei den Kindern gross.



Carlo Hartmann, Fideris.



Liv Bartelt, Klosters, und
Ursin Schmid, Schiers.



Carmen Müller, Schiers.



Christine Auer, Fanas.



Chasper Caduff, Küblis.



Lena Caicedo, Grüşch.



Fiona Huber, Davos.



Die Vorbilder der Jugend, Baumann, Cologne und Co.

Gruppenmeisterschaft: Glanzresultate für Rothenbrunnen und Sent

37 Bündner Gruppen sind in die 1. Hauptrunde der Schweizerischen Gruppenmeisterschaft gestartet. Bei den Sportgewehren verbleiben noch 6 Gruppen im Rennen. Treffsicherer zeigten sich die Schützen mit der Ordonnanzwaffe 57/03. Da sind 10 Teams für die 2. nationale Hauptrunde qualifiziert. Im Feld E, Ordonnanzwaffen, kommen 6 von 10 Gruppen weiter.

Gion N. Stgier



Im Feld A, Sportgewehr, starteten 14 Bündner Gruppen in die erste von drei nationalen Hauptrunden. Für die 2. Runde haben sich aus dem Bündner Schiesssportverband (BSV) 6 Gruppen qualifiziert: Haldenstein 2 mit 957 Punkten, Davos mit 951 Punkten, Felsberg und Sedrun mit 950 Punkten, Haldenstein 2 schoss 946 Punkte und Sumvitg kam mit nur 930 Punkten auch noch weiter. Schweizweit das beste Resultat von insgesamt 255 Gruppen erreichte das Quintett aus Höri ZH, mit hervorragenden 979 Punkten.

Bei den Ordonnanz-Gewehren 57/03 bleiben 10 Gruppen aus unserem Kanton weiterhin im Rennen um die Finalqualifikation, was als grosser Erfolg bezeichnet werden kann. Das Höchstresultat der Bündner Gruppen in diesem Feld erreichte Schweizermeister Rothenbrunnen 1, mit 709 Punkten, was ein Spitzenresultat bedeutet, schweizweit gesehen das Beste von allen 367 Gruppen. Neben Rothenbrunnen 1 war mit 701 Punkten auch die Gruppe Sent treffsicher. Sich für die nächste nationale Runde qualifiziert haben auch: Rothenbrunnen 2, 696 Punkte, Bregaglia 1, 695 Punkte, Bregaglia 2 und Tomils, 694 Punkte, Bregaglia 3, 687 Punkte, Ruschein, 682 Punkte, Albula



Treffsichere Bündner Schützen in der 1. nationalen Hauptrunde der Schweizer Gruppenmeisterschaft.

Foto Gion Nutegn Stgier

Sportschützen, 681 Punkte, und Degen 680 Punkte.

Ihre Treffsicherheit zeigten aber auch die Schützen der 6 Bündner Sektionen, die die nächste Schweizer Hauptrunde schiessen werden im Feld E, Ordonnanzgewehre. Präzis gezielt haben vor allem die fünf Schützen aus Duvin mit ihren 695 Punkten. Weiterhin dabei im nationalen Wettkampf sind noch die folgenden Gruppen aus unserem Kanton: Davos, 691 Punkte, Samnaun, 689 Punkte, Schiers, 682 Punkte, Castrisch, 680 Punkte und Tomils, 653 Punkte.

Bester Einzelschütze national gesehen ist in diesem Feld Remo Capeder (Duvin) mit 146 Punkte.

11 Bündner Gruppen auf Finalkurs

Für die dritte und letzte Runde der Schweizerischen Gruppenmeisterschaft haben sich von den 23 Gruppen, die nach der ersten nationalen Runde noch dabei waren, 11 Gruppen für die entscheidende Runde um den Finaleinzug qualifiziert. Treffsicher zeigten sich die Teams im Feld D, wo gleich 6 Gruppen weitergekommen sind.

Gion N. Stgier



Von den 6 qualifizierten Gruppen für die 2. Hauptrunde, im Feld A (Sportwaffen) des Bündner Schiesssportverbands sind 5 Teams ausgeschieden. Haldenstein II wird als einzige Gruppe um den Finaleinzug schiessen. Nicht mehr dabei sind Felsberg, Davos, Haldenstein III, Sedrun und Sumvitg.

National gesehen wurde im Feld D (Sturmgewehr 57/03) noch besser geschossen als in der ersten Schweizer Runde. Von den im Rennen verbleibenden 150 Gruppen schossen gleich 14 Gruppen 700 Punkte und mehr. Erfreulicherweise gehören auch zwei Teams aus Graubünden dazu. Schweizermeister Rothenbrunnen kam auf 705 Punkte und Bregaglia II auf ein Resultat von 702 Punkte. Treffsicher wie bereits in der ersten Schweizer Runde waren auch Rothenbrunnen II mit 697 Punkten, Tomils I mit 696 Punkten und Sent mit dem Resultat von 694 Punkten. Die Gruppe Bergaglia I ist weiterhin dabei im Wettkampf dank den erzielten 691 Punkten. Ausgeschieden sind die Albula



Treffsicher auch in der 2. Runde.

Foto GNS

Sportschützen, Bregaglia III, Degen, Grusch und Ruschein.

Im Feld E (alle Ordonnanzgewehre ohne das aufgerüstete Sturmgewehr 57) versuchten 6 Gruppen des Bündner Schiesssportverbands, sich für die dritte und letzte Schweizer Runde zu qualifizieren. Dieses Vorhaben gelang 4 Mannschaften. Mit 692 Punkten erzielte Schiers I, das beste Resultat der Bündner Gruppen. Im Wettkampf verbleiben weiterhin Castrisch mit 689 Punkten, Samnaun mit 688 Punkten und Davos II mit 672 Punkten. Für Duvin und Tomils II ist die Gruppenmeisterschaft Geschichte.

Regionaler Liegenschaftenmarkt

über 30'000 Leserkontakte!

Sanitär Frei AG

www.frei-davos.ch
Hertistrasse 11
7270 Davos Platz
T. 081 416 10 10



für Gas zum Grillieren

in Fragen rund ums Gas beraten wir Sie gerne

Sanitär Frei AG

www.frei-davos.ch
Hertistrasse 11
7270 Davos Platz
T. 081 416 10 10



für Traumwelten

Ihre persönliche Wellnessoase vom Fachmann

• Wir suchen **ein Stück Land zu kaufen oder pachten** für Kleinwohlfarm, «Tiny house». H. Brüder
Tel. 0049 176 234 643 19

• Zu verkaufen in **Caslano (Tessin)** EINE **3,5-Zi.-Whg.**, 1 Garagenplatz inkl. Gut gelegen, Nähe See, Einkaufsmöglichkeiten und wenige Fussminuten zur Bahn nach Lugano. VP: 395 000 Fr.
Tel. 079 250 30 28

• Zu vermieten in **Klosters Platz 4 1/2-Zi.-Whg.** per 1.10.20 für 1800 Fr. inkl. NK und Auto-Abstellplatz. Keine Haustiere.
Tel. 076 531 69 84

• Zu vermieten in **Klosters Platz** wunderschöne **3 1/2-Zi.-Whg.** Mit Garten, Parkett und Platten. Mtl. 1480 Fr., NK 180 Fr.
Tel. 079 461 68 24

• Wir, eine vierköpfige Familie, **suchen ein bescheidenes, kleines Maisäss** zur langfristigen Miete. Wir freuen uns auf Ihr Angebot:
Tel. 076 730 10 18

• 1. **4.5-Zi.-Whg.** in **Davos Wiesen** per 1.10.2020 zu vermieten, ruhige Süd-Aussichtslage, 94 m2, Gartensitzplatz, Bodenheizung, Kachelofen, Bad/Dusche, 2 WC, Keller, gedeckter Parkplatz, Miete 1690 Fr./Mt. zzgl. NK, E-Mail: wiesen@xdm.ch
Tel. 079 300 33 60

• 1. Zu vermieten ab sofort in **Davos Dorf**, Dorfstrasse 14: **1-Zi.-Whg.** mit Kochnische, Dusche-WC und Balkon für mtl. 850 Fr. inkl. NK;
Tel. 081 420 14 83

Investition oder Wohnsitz
www.mein-chalet.ch

Kleinanzeigen 20 Franken

max. 3 Zeilen, 65 Zeichen pro Zeile

Mit Inseratetext in einen Umschlag stecken an:

Gipfel Zeitung, Postf. 216, 7270 Davos Platz



**MÜLLER
FAMILY
OFFICE**

Immobilien Kunst
Vermögensverwaltung

**Wir suchen
Wohnungen**

in Davos und Klosters

Für unsere Kunden und für
unser eigenes Portfolio.
Abwicklung sofort möglich.
Wir freuen uns auf Angebote.

Müller Family Office AG St. Gallen (Hauptsitz) & Davos

Tel. +41 71 222 17 77 / +41 78 752 74 58 info@muellerfamilyoffice.ch

Pures Golf Golf Club *Alvaneu Bad*

Entschleunigt ⌚ idyllisch ⌚ Zeit für Golf

Spielen Sie Golf um anzustehen und zu warten? Bei uns spielen Sie um sich zu erholen und sportlich gefordert zu werden! Ambitioniertes Genuss Golfen noch schöner dank 12 Minuten Abstand zwischen den Startzeiten im Golf Club Alvaneu Bad.





Gesucht Reinigungskraft

Wir sind ein Familienunternehmen und suchen per sofort oder nach Vereinbarung Reinigungskräfte im Stundenlohn.

Unser Arbeitsbereich

Unterhalts- und Grundreinigungen in Wohnungen/Häuser/
Büros in der Landschaft Davos.

Unsere Vorstellungen

- Pflichtbewusst, ehrlich
- Arbeitet gerne und sauber
- Sehr gute Deutschkenntnisse

Unser Angebot

- Gute Entlohnung
- Flexibel, nehmen Rücksicht auf Termine/Mittagessen/Kinder
- Arbeiten in einem jungen, aufgestellten Team

Fühlst Du Dich angesprochen? Melde Dich bei uns.

Armin u. Michaela Janett, 079 717 72 70 info@janettgmbh.ch

Wir sind ein Anwalts- und Notariatsbüro in Klosters.

Aufgrund der Neuorientierung unserer langjährigen Mitarbeiterin suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/-n engagierte/-n

Anwaltsassistent/-in (20-30%)

Tätigkeiten

In dieser Funktion unterstützen Sie uns und führen selbstständig das Sekretariat. Dazu gehört der Kontakt mit Klienten und Behörden, das Erledigen von Korrespondenz in Deutsch und Englisch sowie allgemeine Notariats- und Sekretariatsarbeiten. Hinzu kommt der Zahlungsverkehr unseres Büros sowie von Mandanten, die Rechnungsstellung und die Jahresbuchhaltung unserer Kanzlei.

Anforderungen

Für diese anspruchsvolle Aufgabe suchen wir eine/-n motivierte/-n Mitarbeiter/-in, die/der exakt und pflichtbewusst arbeitet. Zudem beherrschen Sie die MS-Office-Programme und verfügen über stilsichere Deutsch- und gute Englischkenntnisse. In hektischen Zeiten behalten Sie den Überblick und setzen Prioritäten richtig. Wenn Sie zudem flexibel sind, eine rasche Auffassungsgabe haben und Sie sich schnell auf neue Situationen einstellen können, sind Sie unsere gesuchte Person.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem eingespielten Team sowie attraktive Anstellungsbedingungen und einen modernen Arbeitsplatz.

Bewerbung

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Mail an

sekretariat@schawalder-kocher.ch.

Gerne erteilen wir Ihnen auch telefonisch Auskunft.



Angerer Sport Davos

www.angerer.ch

Für unseren attraktiven Shop im InterContinental Hotel Davos suchen wir auf
Wintersaison 2020 / 21

sportorientierte und engagierte Mitarbeiter, vorzugsweise

Detailhandelsfachmann / -frau

(Arbeitsbeginn 15.11.2020 oder nach Vereinbarung)

Was wir von Dir erwarten:

- Du hast eine abgeschlossene Berufsausbildung
- Du treibst gerne Sport und hast einen starken Bezug zum Schneesport
- Du bist eine kundenorientierte, offene und dynamische Persönlichkeit
- Du bist flexibel, engagiert, belastbar und zuverlässig in Deiner Arbeitsweise
- Du hast gute englische Sprachkenntnisse
- Du hast Freude Teil eines sehr kompetenten Teams zu sein

Fühlst Du Dich angesprochen? Reizt Dich die attraktive und vielseitige Destination DAVOS?
Dann freuen wir uns auf Dein Bewerbungsschreiben, inkl. Dokumentation und Foto



Angerer Sport AG, Hanspeter Angerer, Promenade 50, 7270 Davos Platz
Tel. 081 410 60 60, Mail: hanspeter@angerer.ch



Wir suchen per 1. Oktober 2020 oder nach Vereinbarung

DETAILHANDELSFACHFRAU TEXTIL (60-100%)

Ihr Aufgabengebiet:

- Kompetente Beratung und Bedienung unserer anspruchsvollen Kundschaft
- Warenkontrolle und Warenbewirtschaftung
- Warenpräsentation und Dekorationen
- Bestandeskontrollen und Bestandesaufnahmen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung im Detailhandel Textil
- Zuverlässige, engagierte und teamfähige Persönlichkeit
- Mündliche und schriftliche Deutschkenntnisse, Englischkenntnisse erwünscht

Wir bieten:

- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit mit internationaler Kundschaft
- Ein engagiertes und erfahrenes Mitarbeiterteam
- Attraktive Einkaufvergünstigungen
- Jahresstelle an einem Arbeitsort, wo andere Urlaub machen

Bewerbung:

Interessiert? Dann freuen wir uns über ihre Bewerbung mit Foto per Mail an:
info@ettinger.ch

Ettinger Sport
Susanne Ettinger
Promenade 153
7260 Davos

Tel. +41(0)81 410 1212

Email: info@ettinger.ch

www.ettinger.ch



Al Thöny,
Gotschna-Rest., Serneus



Jens Scheer,
Bistro Gentiana, Davos

«Bei uns sollten Sie stets reservieren.

Seit wir regelmässig in der «Gipfel Zeitung» inserieren, sind wir auch regelmässig ausgebucht!»

Gold-/Silber ANKAUF

WIR KAUFEN GEGEN BAR:

Gold-, Silberschmuck
Gold-, Silbermünzen/ Barren
Altgold, Zahngold
Silberbestecke
Silberwaren, Zinn, Kupfer
Armbanduhren, Taschenuhren

**Beste
Preise!**

24/7 Service
telefonische
Vereinbarung

A-Z

Bettwarencenter⁺

Talstrasse 25, 7270 Davos-Platz
Tel. 079 130 00 85

christian.floess@az-handel.ch

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag 13.30 – 18.30 Uhr

WICHTIG: Ich bin unter 079 130 00 85 immer, auch ausserhalb der oben genannten Zeiten für Sie da. Machen Sie einen Termin!

Fortsetzung «Gipfel-Gespräch mit Franziska von Arb» von S. 36 – «Wir fördern das musikalisch-kulturelle Angebot der Region»

G Kann man die Konzerte überhaupt geniessen bei all den Schutzvorschriften?

Die Arena bietet genug Platz für eine Besucherlenkung mit Abstand beim Betreten und Verlassen des Saales, wie auch in der Pause (im Freien). Der Saalplan ist so angelegt, dass jeweils links und rechts von einer Buchung ein Platz frei ist. Auf der Bühne werden die Musiker weiter voneinander entfernt spielen als fürs Auge gewohnt, aber akustisch hat dies kaum Einfluss. Viele Musiker haben hier in Klosters ihren ersten Auftritt nach einer langen Zeit des Bangens und Wartens und auch für viele Zuhörer sind es die ersten Konzerte nach einer zum Teil ungewohnt langen Pause. Ich glaube, wir werden die Konzerte mehr geniessen als je zuvor. Dass jetzt mehr Platz ist zwischen den Zuhörenden – man weiss ja wieso – die bewusst freigehaltenen Plätze werden uns sicher nicht stören. Für mich persönlich wird es ein spezieller Moment sein, die Musiker wiederzusehen, das Publikum wieder vor Ort zu haben, gemeinsam Musik zu hören – das alles war / ist nicht mehr selbstverständlich – wir dürfen es nun wieder erleben!

G Auf den Auftritt welcher Künstler freuen Sie sich persönlich in diesem Jahr am meisten?

Auf das Eröffnungskonzert mit dem Lied «Die Forelle» von Franz Schubert und die Zugabe, die jetzt nicht mehr so geheim ist..., von der wir das Motto der Sommerkonzerte entliehen haben, «Ruf vom Berge: Wenn ich ein Vöglein wär' (... flög' ich zu Dir)», und dann auf die Opera Gala mit dem Kammerorchester Basel, mit dem ich seit über 10 Jahren sehr eng verbunden bin, das wird ein grossartiger Abend mit wunderbarer Musik und der faszinierenden Sopranistin Christiane Karg. Und dann ist ein grosser Höhepunkt auch für mich das Abschlusskonzert mit Sir András Schiff.

G Wie verläuft der Vorverkauf der Tickets? Sind einzelne Konzerte schon ausverkauft? Wieviele Zuhörer/-innen finden in der «Arena» überhaupt einen Platz?

Der Vorverkauf ist trotz der zwischenzeitlichen Corona-Lockdown-Pause und der anfänglichen Unsicherheit im Frühling über die Durchführung gut gelaufen. Aber die Woche vor dem Start und die Woche während der Konzerte sind für den Verkauf nach wie vor ausschlaggebend. Wir hoffen, dass sich die Einheimischen und die Gäste im Dorf, die noch nicht gebucht haben, von dem hervorragenden Programm und unserer Begeisterung dafür anstecken lassen. In der «Arena» können wir wegen des Schutzkonzeptes nur 70 % der normalen Kapazität nutzen, das sind knapp 400 Plätze. Die Konzerte vom 8. und 9. August sind nahezu ausverkauft.

G In welchem Rahmen bewegen sich die Eintrittspreise für Kurzschiessene? Gibt es eine Abendkasse?

Die Eintrittspreise bleiben dieselben, auch kurzfristig. Alles andere wäre unseren treuen und frühbuchenden Konzertbesuchern gegenüber nicht richtig. Es gibt Tickets an der Abendkasse, die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Konzertbeginn.

Tägliche News aus der Gipfel-Region
auf www.gipfel-zeitung.ch

Fundgrube

auch auf www.gipfel-zeitung.ch

Zu verkaufen

• Für Liebhaber: Div. LP's aus den Goldenen Seventees & Eighteens, Jazz, Pop u.v.a. dem Meistbietenden. 079 629 29 37

Seit 27 Jahren
Ihre Gipfel Zytig

Dienstleistungen

• Gerne male ich Ihr Maiensäss oder Bauernhaus in Aquarell. Ausk. Domenica Plaz, 081 422 39 28

• Videokassetten auf DVD: Ich brenne Ihre Videokassetten zu günstigen Preisen auf DVD. VHS, VHS-C, Video8, Hi8 und miniDV. So können Sie Ihre wertvollen Filme und Erinnerungen auch in Zukunft anschauen. Platzsparend ist es auch. Walter Bani 079 723 84 42

HONDA Für Ihren Rasen nur das Beste!



Hand-Rasenmäher
249.-
ab Fr.



Mähroboter
999.-
ab Fr.

HELDSTAB AG
 MOTORGERÄTE & LANDTECHNIK



DAVOS

**BERATUNG
VERKAUF
SERVICE**

Bahnhofstrasse 11
7260 Davos Dorf
Tel. 081 420 15 50
heldstab-davos.ch

Marke	Typ Aufbau/Türen	Farbe / Polster	Modell/Zulassung	km-Stand PS	VP
Occasion FORD	Kuga 2.0 TDCi Titan.S 4WD Com/5	frohen Weiss / Teilleder schwarz	06.2014	130'000 km 140 PS	sFr. 13'700.00
Occasion FORD	Mondeo 2.2 TDCi TitaniumS Com/5	schwarz / schwarz Leder	05.2009	109'400 km 175 PS	sFr. 11'500.00
Occasion MITSUBISHI	Eclipse Cr. 1.5T DiABl4WD Lim/5	Bronze / Leder schwarz	08.2019	18'100 km 163 PS	sFr. 27'900.00
Occasion MITSUBISHI	Eclipse Cr. 1.5T DiABl4WD Lim/5	blau / Leder schwarz	04.2019	17'100 km 163 PS	sFr. 29'600.00
Occasion MITSUBISHI	Lancer 2.0 DID Instyle Lim/5	anthrazit / schwarz Leder	12.2012	41'700 km 140 PS	sFr. 11'400.00
Occasion MITSUBISHI	Outlander 2.0PHEV Navi Com/5	weiss pearl / schwarz Leder	02.2015	62'000 km 121 PS	sFr. 24'900.00
Occasion MITSUBISHI	Outlander 2.2 DID Navi Com/5	weiss / schwarz Leder	05.2012	99'800 km 156 PS	sFr. 17'400.00
Occasion MITSUBISHI	Space Star 1.2 Style Ann Lim/5	white pearl / Black	01.2018	16'100 km 80 PS	sFr. 11'800.00
Occasion SUBARU	Forester 2.0X (Swiss) Com/5	silber / anthrazit	02.2007	219'300 km 158 PS	sFr. 4'300.00
Occasion SUBARU	Legacy 2.0i AWD Swiss Com/5	hellblau / anthrazit	04.2004	184'600 km 137 PS	sFr. 5'600.00
SUZUKI	SX4 1.6 GL 4WD Com/5	weiss / anthrazit	06.2006	102'000 km 107 PS	sFr. 4'400.00
ein Besuch lohnt sich immer 081 422 47 66					

Freizeit - Vereine

Taekwon-Do Int. Davos

Mo. 18.50 – 19.50
Jump Dojang Sunnegruess
Di. 19.00 – 20.00
Swissjump Power Sunnegruess
Di. 19.00 – 20.30
Haupttraining Turnhalle SAMD
Mi. 15.15 – 16.15
Tagestraining +40 Sunnegruess
Do. 09.00 – 10.00
Swissjump Power Mattastr. 6
Do. 17.45 – 18.45
Little Ninjas (5 - 8 J) Turnh. Prim
Do. 17.45 – 18.45
Kindertraining (9 - 14 J) Turnh.
Do. 18.50 – 19.55
Dojang Sunnegruess
Fr. 14.00 – 15.30
Tagestraining Dojang Sunnegruess

Männerriege Davos Platz

Jeden Mo. Turnen von 20 bis 22 Uhr in der MZH Glaris

Männerriege Davos Dorf

Jeden Mo. Turnen von 20.15 bis 22.00 in der Bünda-Turnhalle.

Gipfel Zeitung
seit 27 Jahren
Ihre
treue Partnerin!

Diä muasch gläsa ha:

Gipfel Zytig

die farbigste Zeitung Graubündens!

Wir/ich bestellen/e ein Jahres-Abo zu CHF 95.-

Name:.....

Strasse:.....

Wohnort:.....

Datum / Unterschrift:.....

Talon senden an Gipfel Zeitung, Postfach 216, 7270 Davos Platz

Franziska von Arb, Geschäftsführerin von Klosters Music, das am Freitag beginnt

«Wir fördern das musikalisch-kulturelle Angebot»

Klosters Music 2020 findet statt, und der künstlerische Leiter, David Whelton, hat auch in diesem Jahr erneut Weltstars der klassischen Musik für Klosters engagiert. Geschäftsführerin Franziska von Arb erläutert im folgenden Gespräch auch, warum sie sich vor allem auf das Eröffnungskonzert in der «Arena» freut.

Heinz Schneider



Klosters Music führt die Sommerkonzerte durch und Klosters Music Festival die Weihnachtskonzerte, und dies in einem Ort mit 3500 Einwohnern. Warum gelingt es nicht, euch zu einem einzigen Festival zusammenzuschliessen?

Franziska von Arb: Aus verschiedenen Gründen ist es beim Entwicklungsprozess, der gemeinsam beschlossen wurde, zu einer Uneinigkeit über die zukünftige Organisationsstruktur gekommen. Eine professionelle Struktur und Organisation sind für Konzerte der Grössenordnung und des Bekanntheitsgrades, die wir anstreben, unabdingbar. Dem Stiftungsrat und der operativen Leitung von Klosters Music ist die Professionalisierung gelungen. Wir schauen vorwärts und konzentrieren uns auf unsere Aufgabe, das dank des künstlerischen Leiters David Whelton herausragende Programm national und international weiter bekannt zu machen und die Ausstrahlung von Klosters und der gesamten Destination damit zu stärken.



Der künstlerische Leiter von Klosters Music, David Whelton, und Geschäftsführerin Franziska von Arb 2019. «GZ»-Archiv

G Und der nächste Schritt wäre dann der Zusammenschluss bzw. die Zusammenarbeit mit dem Davoser Young Artists in Concert. Das war ja ursprünglich auch die Idee von Klosters Music. Warum ist sie noch nicht realisiert worden? Touristisch ist Klosters und Davos ja eine Einheit.

Die Idee von Klosters Music ist seit der Gründung der Stiftung, ein kulturelles Angebot in Klosters zu schaffen, das die Bevölkerung, die Zweitwohnungsbesitzer und die Gäste aus Nah und Fern begeistert und die Region nachhaltig befruchtet. Dies tut Klosters Music im Bereich der klassischen Musik mit einem Programm, das weltweit renommierte und bereits arrivierte Musiker beinhaltet. Der Schwerpunkt von Davos Festival liegt in der Förderung von Nachwuchskünstlern, Davos Festival beschreitet zudem eher den Weg von experimentellen Konzertformen. Klosters Music will dieses Angebot nicht konkurrenzieren, sondern ergänzen. So nehmen wir z. B. bewusst keine Nachwuchskünstler ins Programm

auf, obwohl sich das ebenfalls anbieten würde. Das gemeinsame Ziel von Klosters Music und Davos Festival ist es, das musikalisch-kulturelle Angebot in der Region zu fördern und zu erweitern.

G Was für Hürden hat Corona euch bei der Vorbereitung des diesjährigen Programms in den Weg gestellt?

Die Konzerte für die Besucher und die Musiker sicher zu gestalten, hat sehr viel mehr organisatorischen Aufwand bedeutet. Von der Veränderung der Konzertsorte mit Ticketumbuchungen, Neudruck von Flyern bis zu den Reiseplänen der Musiker und Veränderung der Orchestergrösse wegen des Platzbedarfs auf der Bühne, war alles dabei. Vieles in der Vorbereitung haben wir doppelt und dreifach gemacht, viel Neues ist wegen der Schutzmassnahmen dazugekommen. Das alles hatte auch finanzielle Mehrkosten zur Folge, bzw. Mindereinnahmen im Ticketing, eine Hürde, die dank der Unterstützung der Gemeinde/Kulturfonds/Kanton und

vor allem dank der privaten Förderer genommen werden konnte.

G Kann man die Konzerte überhaupt geniessen bei all den Schutzvorschriften?

Die Arena bietet genug Platz für eine Besucherlenkung mit Abstand beim Betreten und Verlassen des Saales, wie auch in der Pause im Freien. Der Saalplan ist so angelegt, dass jeweils links und rechts von einer Buchung ein Platz frei ist. Auf der Bühne werden die Musiker weiter voneinander entfernt spielen als fürs Auge gewohnt, aber akustisch hat dies kaum Einfluss. Viele Musiker haben hier in Klosters ihren ersten Auftritt nach einer langen Zeit des Bangens und Wartens, und auch für viele Zuhörer sind es die ersten Konzerte nach einer zum Teil ungewohnt langen Pause. Ich glaube, wir werden die Konzerte mehr geniessen als je zuvor. Dass jetzt mehr Platz ist zwischen den Zuhörenden – man weiss wieso – die bewusst freigehaltenen Plätze werden uns sicher nicht stören. Für mich persönlich wird es ein spezieller Moment sein; die Musiker wiederzusehen, das Publikum wieder vor Ort zu haben, gemeinsam Musik zu hören – das alles war/ist nicht mehr selbstverständlich war – wir dürfen es wieder erleben!

G Auf den Auftritt welcher Künstler freuen Sie sich persönlich in diesem Jahr am meisten?

Auf das Eröffnungskonzert mit dem Lied «Die Forelle» von Franz Schubert und die Zugabe (die jetzt nicht mehr

Fortsetzung Seite 34

Schuhtechnik löst Ihr Fussproblem.

DEGIACOMI
SCHUHITECHNIK
— SINCE 1919 —

www.degiacom.ch • www.degiacom-schuhe.ch

DAVOS
Promenade 79
Tel.: 081 420 00 10

Weitere Filialen in:
Bonaduz, Chur, Films, Thusis

h Since 1885 
heierling®
Sportorthopädie